



special *for* groomer



Marianne Last, www.mimrose.de



Ganz schön scharf

Werkzeuge für effektives Arbeiten



Aesculap® Favorita CL

Die neue kabellose Kleintier-Schermaschine

- Durchzugstarkes Scheren
- Planetengetriebe
- Lithium-Ionen Akku-Technologie
- Akku-Laufzeit: min. 60 Minuten
- Akku-Ladezeit: ca. 50 Minuten
- Geringes Gewicht: 475 g*
- Ergonomisches Design
- 100% kompatibel mit Favorita II Scherköpfen

*Maschine inkl. Akku + Scherkopf GT754 (3 mm)



GT206 – Set

A-VE10012

Aesculap – a B. Braun company.

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

Aesculap Suhl GmbH | 98528 Suhl | Fröhliche-Mann-Str. 15
Deutschland | schermaschinen@aesculap.de | www.bbraun-vetcare.de

Branchenberichte

Tipps und Tricks von Profis
Rasse: Golden Retriever

Industrie & Handel

Interzoo 2010

Marketing

Thema: Standortwahl

hundeschnittschule
Aus- und Fortbildung



www.EHASO.de

EHASO

Erich Hartkopf GmbH & Co. KG
 Bäckershof 13-15
 D-42699 Solingen
 Telefon: +49(0) 212-331197
 Fax: +49(0) 212-334195
 E-Mail: info@EHASO.de

- Tierschermaschinen
- Hundescheren
- Schertische
- Föngeräte
- Transportboxen
- Trimmmesser
- Bürsten
- Kämmе
- Pflegemittel
- Seminare

Reparaturservice für Scheren,
 Scherköpfe und Schermaschinen

Die Größe und den moralischen Fortschritt einer Nation kann man daran messen, wie sie ihre Tiere behandelt.

Mahatma Gandhi

Ein Schnitt ist ein Schnitt

Anja Reiteritsch über den Start des neuen Magazins „special for groomer“

Hunde- und Katzenfreunde kennen den Wert ihres kleinen und doch individuell unschätzbar wertvollen Lieblings. Tiere geben uns das Gefühl von Sicherheit, Geborgenheit und Vertrautheit. Unsere Tiere brauchen uns und wir brauchen unsere Tiere. „Hunde haben Herrchen und Katzen haben Personal“, soll der Schriftsteller und Satiriker Kurt Tucholsky einmal gesagt haben.

Und so, wie die Tiere sich über ihre menschlichen Ansprechpartner Gehör verschaffen, haben jetzt endlich auch die Hundefriseure und die Züchter mit dieser neuen Fachzeitschrift eine hervorragende Plattform, um sich Informationen zu holen, sich auszutauschen, Ideen weiterzuentwickeln und dadurch die Fähigkeiten der beiden Berufsgruppen zu stärken und zu verbessern.

Der Zeitpunkt für eine Fachzeitschrift war überreif, denn sowohl bei Züchtern als auch den Hundefriseuren ist der Wunsch nach einer fundierten Ausbildung sehr groß und intensiv. Ein ständiger und intensiver Erfahrungsaustausch sowie das Verständnis für die Bedürfnisse und Belange der jeweilig anderen Berufsgruppe kann die Zusammenarbeit zu einem dauerhaften Erfolgsmodell werden lassen, von dem alle profitieren: die Tiere und die Menschen.

Anja Reiteritsch

hundeschnittschule
Aus- und Fortbildung



Anja Reiteritsch gründete 1999 „anjas-hundesalon“ in Trittau und ist heute Spezialistin in Sachen Hunde- und Katzenpflege. Sie selbst hat erfolgreich an nationalen und internationalen Meisterschaften teilgenommen. Viele Züchter setzen ein großes Vertrauen in ihre fachliche Kompetenz und lassen ihre Ausstellungshunde von ihr vorbereiten. Mit der Entstehung der „hundeschnittschule“ 2007 ermöglicht Frau Reiteritsch allen interessierten Menschen eine fundierte Aus- und Fortbildung in dieser Berufsgruppe zu absolvieren.

www.hundeschnittschule.de

INHALT

special for groomer



04

Inhaltsverzeichnis

Branchenberichte

- S. 04 Termine
- S. 05 Salonporträt
- S. 06 Fellstruktur Golden Retriever
- S. 07 Tipps & Tricks von Profis für Profis
- S. 08 Der gepflegte Golden Retriever
- S. 09 Trimmanleitung Golden Retriever
- S. 10 Erkrankungen von Haut und Haarkleid
- S. 12 Zahnstein beim Haustier
- S. 14 Erste Hilfe am Hund
- S. 15 Hundesalonbesuch mit Hundesachverständ

Veranstaltungen

- S. 17 Vorsprung durch Wissen
Rückblick Seminar „special4groomer“
- S. 18 EHASO Seminar
- S. 20 Workshop bei Jean Beets

Werkzeug und Materialkunde

- S. 21 Das Stiefkind unter den Scheren - Die Gebogene
- S. 22 Werkzeug- und Produktneuheiten
 - Katana – eine Bereicherung für jeden Schneidkünstler
 - Multi Rake - effektives Unterwollentfernen
 - Zebra Shampoo und Zebra Fell Conditioner
 - Munkees
- S. 23 Buchempfehlungen

Industrie & Handel

- S. 24 Die Interzoo 2010

Marketing

- S. 26 Was macht einen erfolgreichen Unternehmer aus?
- S. 27 Welcher Standort ist der Richtige für meinen Salon?
- S. 28 Lage von Grundstück und Geschäft aus der Sicht des Feng Shui
- S. 30 Immobilienmakler - professionelle Unterstützung

Steuern / Versicherungen / Recht & Gesetz

- S. 33 Steuerrecht für Kleinunternehmer
- S. 34 Vorsicht, bissiger Hund!
Wer haftet bei einem Hundebiss im Salon?

Verbände

- S. 36 ZZf: Der Verband für eine verantwortungsvolle Heimtierbranche
- S. 38 Fachgruppe „Heimtierpflege im Salon“

Sonstiges

- S. 39 Leserbrief an Jean Beets
- S. 40 Autoren
- S. 41 Impressum / Vorschau

Salon porträt

Seit nunmehr 15 Jahren pflegt Britta Mattes aus Heide im nördlichsten Bundesland, Schleswig-Holstein, erfolgreich Hunde.

Anfangen hat alles 1991 mit der eigenen Haltung und Zucht von West Highland White Terriern. Das Trimmen für die Ausstellung machte es notwendig, den Hund fachgerecht und optisch gut zu präsentieren. Um auch Züchtern und Haltern anderer Rassen gerecht zu werden, entschied sie sich für eine Ausbildung in einem Hundesalon. 1996 folgte dann die Mitgliedschaft im Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe (ZZF) Fachgruppe Heimtierpflege im Salon. Seitdem zieht sich der rote Faden in Form von Weiterbildung und Erfahrungsaustausch durch den Lebenslauf von Britta Mattes. Höhepunkte sind unter anderem die Nash Academy of Animal Arts, erfolgreiche Teilnahme Pragobest 2002, Teilnahme an nationalen sowie internationalen Meisterschaften und am Oster European Invitational Tournament of Champions in Deutschland und Frankreich. Stetige Fortbildung in der Fachgruppe Heimtierpflege im

Salon sowie die dazugehörige Prüfung sind für Britta Mattes selbstverständlich.

Ganz nach ihrem beruflichen Motto: „*Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein*“, rundete sie ihr Wissen nach umfangreicher Ausbildung und herausragend (Note 1,3) bestandener Prüfung zur Hundephysiotherapeutin ab. Hundesalon und Hundephysiotherapie haben sich als gute Kombination bewährt. Gerade bei alten und kranken Hunden legen die Halter viel Wert auf das geschulte Handling des Hundes von Britta Mattes und nehmen deshalb gerne weite Anfahrtswege in Kauf, wodurch sich eine gute Zusammenarbeit mit den Tierärzten entwickelt hat.

Aufgrund des stetig wachsenden Kundenkreises war es unumgänglich, die Abläufe im Pflegehof zu optimieren. Dazu gehörten in erster Linie die räumlichen Erfordernisse. Es wurden 100m² verteilt auf drei Räume bedarfsgerecht ausgebaut und vor 6 Jahren eine feste Mitarbeiterin eingestellt. Kunden und Hunde genießen gleichermaßen das ländliche Ambiente, da die Geschäftsräume in einem ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäude untergebracht sind. Ferner gibt Britta Mattes ihr berufliches Know-how an Berufseinsteiger oder -kollegen weiter.

Und auf unsere Frage hin, was sie gerade jungen Kollegen mit auf den Weg geben würde, sagt Frau Mattes:

„Wichtig für einen gut gehenden Salon sind das Zeitmanagement bei der Kundeneinteilung sowie Kontinuität und vor allem Zuverlässigkeit.“ Zu erreichen ist Britta Mattes unter E-Mail: info@fellschnitte.de

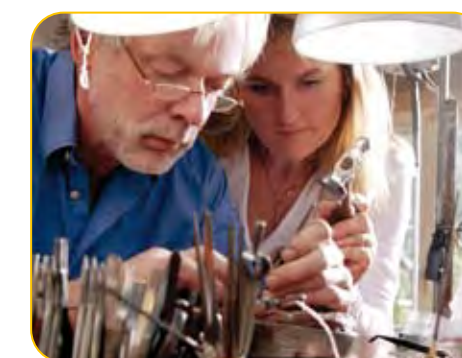
Britta Mattes



Gödeke

DER GOLDSCHMIED

GmbH
Familientradition seit 1929



- INDIVIDUELLE SCHMUCKANFERTIGUNG
- UMARBEITUNG
- RESTAURIERUNG
- REPARATUREN
- SCHMUCKSCHÄTZUNG
- GOLDANKAUF



von uns gefertigtes Logo für die "hundeschnittschule", Anja Reiteritsch

- Firmenlogos / Abzeichen
Ein Firmenlogo aus Edelmetall würdigt und bereichert Ihr Unternehmen und repräsentiert nach außen Beständigkeit und Wertschätzung.

Dreidimensional kommt ein schönes Firmenlogo richtig zur Geltung.

Wenn wir Logos in Kleinserie herstellen, werden Sie über den günstigen Preis erstaunt sein.

Kaiser-Wilhelm-Allee 2b • 22926 Ahrensburg
Tel. 04102 / 5 98 58 • Fax 04102 / 20 92 52
goedeke-goldschmiede@gmx.de
www.goedeke-goldschmiede.de

Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 09:00 - 18:30
Sa. 10:00 - 13:00 (Mo. geschl.)

Termine August bis November 2010

www.hundeschnittschule.de

21.08.2010 Der Bundesverband der Groomer öffnet seine Türen im Euro Hotel Bad Salzungen „6 Rassen in Vorführung“
Für Mitglieder: kostenfrei / Für Nichtmitglieder: 30,00 €
(das Angebot beinhaltet das Seminar)
www.bundesverband-der-groomer.de

11.09. - 12.09.2010 „Groomania“ in Kortrijk, Belgien,
Info: Kitty Dekeerschieter, Transgroom www.transgroom.com

18.09. - 19.09.2010 EHASO Top Event in der VillaMedia Wuppertal
Info: www.ehaso.de

18.09.2010 „Ein Tag zum Plaudern“ in der Wachau
5-jähriges Vereinsjubiläum der A-G-A - Info: www.a-g-a.at

25.09.2010 Seminar organisiert von Jean Beets
Info: www.jbdoggrooming.de

02.10.2010 Silesia Grooming Show Polen – Katowice
Info: www.psgroomer.pl

22.10. - 24.10.2010 German Grooming Championship in Stuttgart
Info: www.german-grooming-association.de

20.11.2010 „Mischlinge und Pekinesen“ in St. Georgen, Gusen mit Stefano Vesigna - Info: www.a-g-a.at

19. und 21.11.2010 „Trimmen, Schneiden, Scheren – Übung macht den Meister“ in St. Georgen, Gusen mit Stefano Vesigna
Info: www.a-g-a.at

6.11. - 07.11.2010 Herbsttagung der Fachgruppe für Heimtierpflege - Info: www.fachgruppe-heimtierpflege.de

13.11. - 14.11.2010 BVdG e.V. Herbst Seminar und Herbsttagung in Bad Salzungen - Info: www.bundesverband-der-groomer.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand Juni 2010



Fellstruktur GOLDEN RETRIEVER



Langes, dichtes Fell, wellig bis lockig, dicke Unterwolle, dunkelgolden

Foto: P. Tischner



Kurzes, glattes Fell, wenig Unterwolle, hellgolden

TIPPS & TRICKS von PROFIS für PROFIS!

Als Züchter habe ich mir nicht viel Gedanken über Fellfarbe, -struktur oder Felldichte gemacht. Da bin ich nach meinen Vorlieben gegangen. In den Anfängen meiner Zucht mussten die **Golden Retriever** golden farbig sein. In der Zwischenzeit liebe ich auch die Farbe Creme aber für mich steht mehr das Wesen im Mittelpunkt. In der heutigen Zeit sind alle Farbschattierungen von creme bis dunkelgolden, jedoch weder rot noch mahagoni erlaubt. Einige wenige weiße Haare, allerdings nur an der Brust, sind zulässig. Das Haarkleid sollte glatt oder wellig, mit guter Befederung sein und eine dicke, wasserabstoßende Unterwolle besitzen.

Über die Farbe der **Golden Retriever** erfahren wir aus frühen Quellen, dass bereits in den Anfängen der Retrieverzucht alle Farbschattierungen vorhanden waren. In den zwanziger Jahren fanden die hellfarbigen Hunde jedoch keinen Gefallen. Die bevorzugten Farben waren sehr dunkel, häufig sogar fast rot. Jedoch in den dreißiger Jahren nahm die Farbe Creme an Beliebtheit zu und wurde schließlich in den Rassestandard mit aufgenommen.

Man knüpfte hier an die Farbe der frühen Guisachan-Hunde (Ursprungsort der Retrieverzucht) an, die als hellblond oder cremefarbig bezeichnet wurden. Durch Setter-Einkreuzungen sind die Hunde im Laufe der Zucht dunkler geworden. Wie aus Aufzeichnungen hervorgeht, stammen alle heutigen **Golden Retriever** von den Guisachen-Hunden ab. Der **Golden Retriever** hat somit seinen Ursprung in Schottland und in den Grenzgebieten zu England. Hier wurde von Lord Tweedmouth durch die Verpaarung eines gelben Retriever mit welligem Fell unbekannter Abstammung

mit einer Tweed Wasser-Spaniel-Hündin der Grundstein dieser wunderbaren Rasse gelegt.

An dieser Stelle sollten wir noch weiter in die Entstehungsgeschichte des **Golden Retriever** zurückgehen, um die unterschiedlichen Fellstrukturen des **Golden Retriever** zu verstehen. Dazu kann man sagen, dass das Wort Retriever als Bezeichnung für die Arbeitsweise des Hundes verwendet wurde und nicht für den Typus des Hundes selber. Jeder Hund, der erlegtem, verlorenem oder angeschossemem Wild nachsetzte und es apportierte, wurde als Retriever bezeichnet. In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts kam es zu einer Blütezeit in der Entwicklung der Hunderasen. So wurde auch bald ein St. John's Hund (kleiner Neufundländer), der vom Typ meist schwarz war, kaum größer als ein Pointer, mit einem ziemlich langen Fang und Kopf, einer tiefen Brust, kräftigen Läufen, kurzem, glatten oder welligem wasserabweisenden Fell mit einem Setter oder Tweed Water Spaniel gepaart. Die Tweed Water Spaniels waren übrigens sehr selten und sind heute ausgestorben. Sie sahen aus, wie kleine Retriever, waren leberfarbig (wobei hier in den frühen Jahren gelb, goldfarbig oder braun gemeint war) oder schwarz gestromt und hatten ein

langes, gelocktes und wasserabweisendes Fell. Sie wurden als ausdauernde und wasserbegeisterte Apportierhunde beschrieben.

Man kann heute mit Sicherheit sagen, dass unsere **Golden Retriever** durch die durchdachte Linienzucht entstanden sind und ihr Ursprung aus Hunden von Tweed –Water-Spaniel, schwarzem Retriever, Irischen Setter und sandfarbenem Bluthund zurückgeht. Aus der Verpaarung eines gelben Wavy-coated Retriever und einer leberfarbenen Tweed Water-Spaniel-Hündin entstammen vier gelbe Welpen. Aus diesen gelben Retrievern betrieb Lord Tweedmouth, wie schon erwähnt, eine gut durchdachte Linienzucht. Er paarte sie und ihre Nachkommen gezielt untereinander, um den Typ zu festigen. Um nicht zu eng zu züchten, sind die oben aufgeführten Hunde eingekreuzt worden.

Auch heute noch bestimmen die Vorlieben unserer Züchter, durch die von ihnen gewählten Verpaarungen, die Farbe und die Fellstruktur (gewellt oder glattes Fell) unserer **Golden Retriever**. Wobei **Golden Retriever** der jagdlich geführten Linien meist von der Fellfarbe dunkelgolden sind und unsere so genannte Showlinie meist cremefarbiges Fell aufweist.

Manuela Menzel



Kurzes, glattes Fell, sehr wenig Unterwolle, mittelgolden

Foto: P. Tischner

TIPP

Jean Beets

Mein Tipp: Die Golden Retriever gut auswollen!

Damit meine ich, die tote Unterwolle rausarbeiten. Diese Arbeit wird auch Carding genannt, aber ich bevorzuge in Deutschland deutsche Wörter. Besonders im Halsbereich ist diese Arbeit wichtig. Dadurch sieht man genau, welche Partien eventuell noch weiterhin effiliert werden sollten. Viele Leute haben besondere Probleme beim Auswollen im Halsbereich. Dort ist oft mehr Unterwolle als erwartet und man hat in diesem Bereich manchmal ein wenig schwieriger Zugriff auf die Unterwolle. Deswegen ist es sehr wichtig, mit dem richtigen Kamm zu arbeiten. Er sollte grob sein und lange Zinken haben. Die Spitzen der Zinken sollten nicht zu rund sein, damit der Kamm gut in die Unterwolle greift.

Weiterhin kann man auf den Schenkeln, in der Höhe vom Sprunggelenk und auf dem Ellenbogen viele tote Wollhaare auszupfen. Zur Unterstützung nimmt man dafür einen feinen Kamm, einen Furminator oder einen Deshedder.

TIPP

Marie Herder

Mein Tipp: Wenn ein Golden Retriever in meinen Salon kommt, der kastriert ist, oder ein weißer Golden Retriever mit viel Wolle, dann nehme ich zuerst den Powerfön und blase ohne Kamm oder Bürste den Hund komplett aus.

Danach wird er shamponiert und das Shampoo sollte 15 min. einwirken, dann ausspülen und wieder mit dem Powerfön den Hund ausblasen. Weitere Wolle entferne ich mit der Clippervac / Rake'nvac. (Das ist eine Art Coating mit Staubsauger.) Möchte ein Kunde seinen Golden Retriever unbedingt geschoren haben, dann empfehle ich im ersten Schritt, die Unterwolle zu entfernen, da es die Arbeit mit der Maschine erleichtert und das Ergebnis sauberer wird. Viele Golden Retriever, die zu dick und nicht richtig gepflegt sind, haben HotSpots. Ein HotSpot ist eine entzündliche Hautveränderung beim Hund. Die Haut rund um die Entzündung nackt scheren und mit Dermapet Creme oder Calendula Tinktur behandeln. Ich möchte jedoch darauf hinweisen, dass ich kein medizinischer Fachmann bin, dies nur meine persönlichen Erfahrungen sind und den Besuch beim Tierheilpraktiker oder Tierarzt nicht ersetzen.

Kaffee trinken lohnt sich!

Möchten Sie täglich den leckeren Espresso oder Cappuccino verzehren? Trinken Sie täglich rund vier Tassen? Dann lohnt es sich für Sie!

Die Leihmaschine wird bei Privat- und Geschäftskunden kostenlos aufgestellt und in Betrieb genommen (Groß- und Kleinmaschinen). Erklärung inklusive. Wenn der Kaffeevorrat zur Neige geht, genügt ein Anruf und die Lieferung erfolgt frei Haus. Und wenn die Maschine einmal streikt, erhalten Sie umgehend ein Ersatzgerät!

Interessieren Sie sich?
Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit uns.
Wir beraten Sie vor Ort.

Crema Espresso Systeme GmbH • Bei der Neuen Münze 25 • 22145 HH
Tel.: 040 - 675 03 - 500 • Fax: 675 03 - 505 • info@crema-espresso.de

LAVAZZA
ESPRESSO POINT

CREMA
ESPRESSO SYSTEME GMBH

ATA



Der gepflegte GOLDEN RETRIEVER

08

Branchenberichte

Retriever sind Wasserhunde. Daher ist ihr Fell oft fettiger als das der meisten anderen Hunderassen. Ihre Haut produziert mehr Talg als Andere (was man mitunter auch riecht). In diesem Fall hat die Erfahrung gezeigt, dass ein Spezialshampoo gegen Fett gute Dienste leistet. Als gute Lösung hat sich Anju Beaute Degrease Shampoo in einer Verdünnung von 1:5 erwiesen. Dieses nimmt den Talg aus dem Haar (und an den Ohren). Es kann am ganzen Tier angewendet werden, oder auch nur in Teilbereichen – je nach Bedarf.

Wenn es nicht gelingt diese „Fettschicht“ aus dem Haar zu nehmen, hat das reinigende Shampoo hinterher kaum eine Chance, weil es einfach nicht bis an das Haar und die Haut kommt. Als zweiter Schritt, oder wenn das Tier nicht fettig ist, wird mit einem tiefenreinigenden Shampoo gebadet, welches das Haar gründlich reinigt, z.B. Tropiclean Kava Shampoo, da es den Haarschaft kräftigt – das ist wichtig, damit das lebendige Haar am Hund bleibt und das tote Haar besser abgestoßen werden kann – das Fell pflegeleichter macht und so auf die Unterwollbehandlung vorbereitet. Dieses Shampoo hebt zusätzlich die natürlichen Farben hervor.

Anschließend wird eine Spülung verwendet. Hier kann man sich die Arbeit sehr erleichtern wenn man eine Spülung verwendet, die die Unterwolle von der Haut abstößt und hilft überschüssiges Haar freizugeben wie zum Beispiel D-Shed Solution. D-Shed Solution hat zudem den Vorteil, dass man sie in einer Verdünnung von 1:32 anschließend (oder bei Hunden die gar nicht gebadet werden können) auch als Spray verwenden kann.

Wenn der Hund nun trocken und sauber ist, kann man damit beginnen die Unterwolle zu entfernen und das zu üppige Haar zu trimmen.

Heike Crecelius

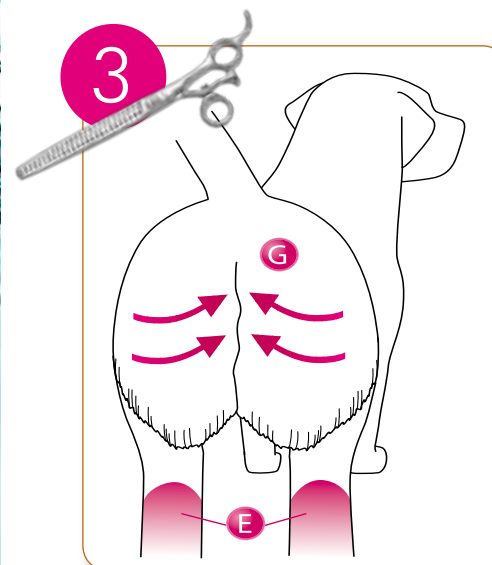
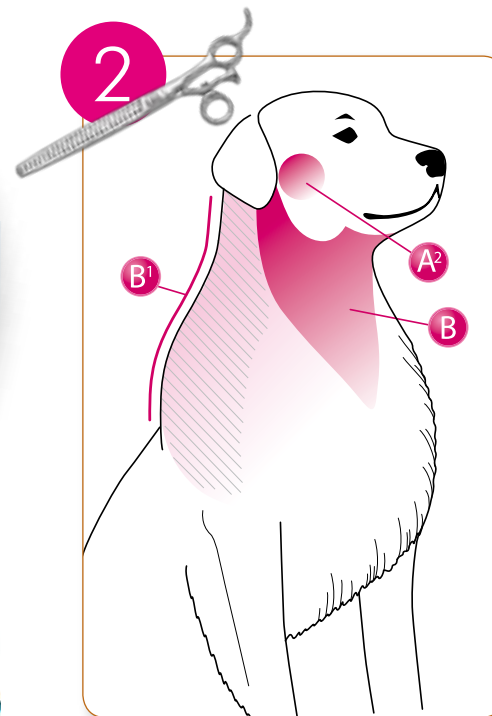
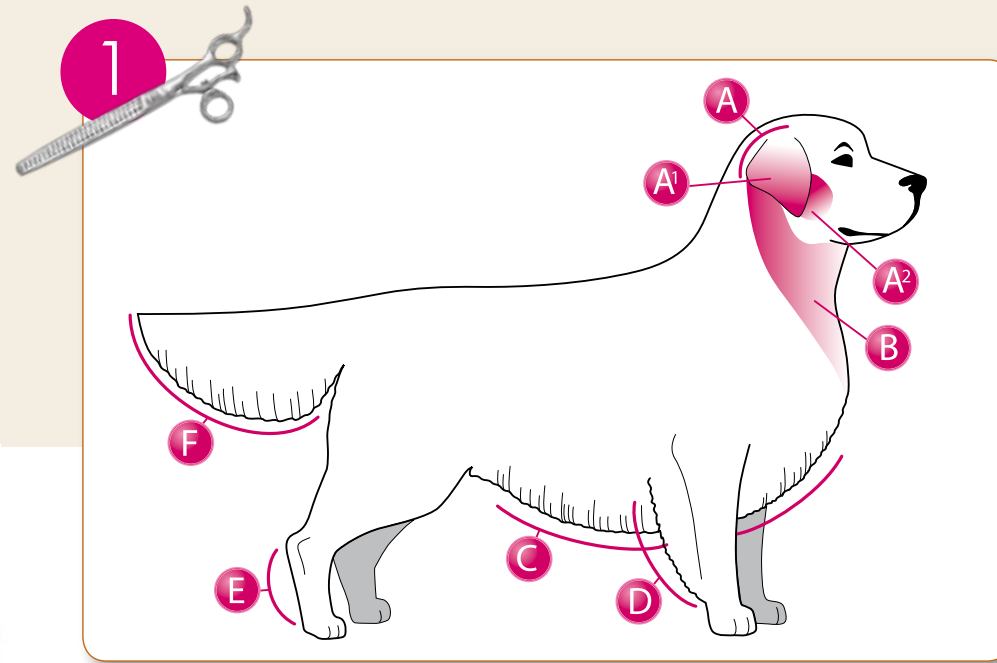


TRIMMANLEITUNG GOLDEN RETRIEVER

www.hundeschnittschule.de

09

Branchenberichte



1. Gesamtansicht, 2. Profilsicht, 3. Rückansicht

- A** Mit der Effilierschere wird der Ohrenansatz von allen überstehenden Haaren gesäubert und optisch vom Oberkopf getrennt und betont.
- A1** Die Ohren werden mit der Effilierschere gut von allen langen Haaren gesäubert. Die Ohrenkanten werden sauber geschnitten.
- A2** Unter den Ohren müssen die Haare mit der Effilierschere kurz geschnitten werden, damit die Ohren flach anliegen
- B** Die Halslinie übergehend zur Brust bis zum Brustbein (siehe Skizze) kurz effilieren. Das Nackendeckhaar bleibt erhalten.
- B1** (Profilsicht) Mit der Effilierschere wird ein verlaufender Übergang zwischen Schulter und kurzem Brustbein eingeblendet.
- C** Der Bauchbehang soll maximal 10-12 cm unter den Ellbogen reichen und verlaufend vom Bauch in den Brustbehang übergehen.
- D** Die Fahnen am Vorderbein effilieren, bis sie leicht senkrecht abstehen.
- E** Der Bereich zwischen Pfote und Sprunggelenk wird gesäubert. Die Pfoten werden als so genannte Katzenpfoten geschnitten.
- F** Die Rute liegt in der gleichen Linie mit dem Rücken. Der Ansatz wird dementsprechend so bearbeitet. Mit dem Modellieren vom Fell auf der Rute kann das Ergebnis akzentuiert werden.

Die Rute kann je nach Hundetyp (Gesamtlänge Hund) bis zu zwei Finger breit unterhalb des Sprunggelenks geschnitten werden.
- G** Die Hosen werden von beiden Seiten nach innen gekämmt und überstehende Haare effiliert, damit die Hosen nach innen fallen. Eventuell die Winklung zum Sprunggelenk betonen.

Teil 1 - PILZERKRANKUNGEN (Mykosen)

Im Durchschnitt werden die Hunde alle 6 bis 8 Wochen zum Pflegen in den Hundesalon gebracht. Der Besuch beim Tierarzt beschränkt sich meist auf den alljährlichen Impftermin. Oft bemerkt der Hundebesitzer selber krankhafte Veränderungen von Haut und Haarkleid erst dann, wenn das Krankheitsbild schon deutlich fortgeschritten ist. Als Hundefriseur haben wir aber die Möglichkeit, jegliche Veränderungen früh festzustellen und dem Tierbesitzer diese, mit dem Hinweis auf einen notwendigen Besuch beim Tierarzt oder Tierheilpraktiker, mitzuteilen. Es geht hierbei nicht darum eine Diagnose zu stellen, sondern lediglich um den Hinweis darauf, dass eine Erkrankung vorliegen könnte. Erfahrungsgemäß sind die meisten Tierbesitzer dankbar und fühlen sich rund um gut beraten, wenn sie feststellen, dass uns Hundefriseuren nicht nur die artgerechte rassespezifische Pflege sondern auch die Gesunderhaltung ihres Hundes am Herzen liegt. Wird eine Erkrankung frühzeitig diagnostiziert und behandelt, erspart dies dem Tier unnötiges Leiden.

Der für unsere tägliche Arbeit im Hundesalon wichtigste Aspekt ist, dass wir in der Lage sind zu erkennen, welche Erkrankungen eine Ansteckungsgefahr für andere Kundenhunde und auch für uns selber darstellen. Oft sind Erkrankungen von Haut und Haarkleid nicht nur ein Schönheitsmakel. Es besteht gerade durch verwendetes Werkzeug ein nicht unerhebliches Übertragungsrisiko, dessen wir uns bewusst sein sollten.

Was können wir im Hundesalon also tun?

Im Idealfall kommt der Kunde mit seinem

Hund nach einem Tierarztbesuch in den Salon. Hat der Tierarzt grünes Licht für den Besuch im Hundesalon gegeben, geht von dem Hund kein Übertragungsrisiko mehr aus. Der Alltag sieht jedoch meist anders aus. Bei Stammkunden entfällt die sorgfältige Kontrolle des Hundes auf Parasitenbefall oder eben krankhafte Hautveränderungen in Anwesenheit des Besitzers oft, da sie uns die Hunde nur eben „reinreichen“. Oder man stellt trotz vorheriger Kontrolle erst beim Scheren fest, dass Veränderungen von Haut und Haarkleid vorliegen.

Grundsätzlich gilt es im Zweifelsfall darauf zu bestehen, nachdem der Hund beim Tierarzt war, einen neuen Termin zu vereinbaren. Hat man allerdings bereits begonnen den Hund zu bearbeiten, ist das Werkzeug sowieso schon mit dem Hund in Kontakt gekommen und man muss anschließend umfangreiche Reinigungsmaßnahmen durchführen. Sämtliches verwendetes Arbeitsmaterial muss desinfiziert oder sterilisiert werden. Es ist darauf zu achten, dass das angewandte Desinfektionsmittel ein breites Wirkungsspektrum hat und zur Bekämpfung aller Bakterien, Sporen und Mikroorganismen geeignet ist. Ebenso wichtig ist es, die vorgeschriebene Anwendungskonzentration und Einwirkzeit des Desinfektionsmittels zu beachten. Außerdem sollte man seine eigene Arbeitskleidung wechseln und Hände und Arme mit einem geeigneten Hautdesinfektionsmittel behandeln. Das restlose Beseitigen der Hundehaare des eventuell erkrankten Tieres versteht sich von selbst. So hält man das Risiko einer Übertragung auf sich oder andere Tiere so gering wie möglich.

Pilzerkrankungen (Mykosen)

Mykosen sind Pilzinfektionen der Haut, Haare

und Krallen. Zu ihnen zählen die Dermatophytose und die Malassezien-Dermatitis.

Dermatophytose

Die Dermatophytose wird vorwiegend durch 3 Pilzarten hervorgerufen.

1. *Microsporum canis*, welcher normalerweise Katzen befällt, also durch infizierte Katzen übertragen wird.
2. *Microsporum gypseum*, der im Boden lebt, also über verseuchte Umwelt übertragen wird.
3. *Trichophyton mentagrophytes*, der Nagetiere befällt, also durch diese übertragen wird.

Die Symptome der Pilzinfektion sind sehr unterschiedlich und abhängig von Pilztyp und Anwehrlage des Hundes. Es werden nur die verhornten Teile der Haut inklusive der Haare befallen, wodurch es brüchig wird und somit haararme und haarlose Stellen entstehen. Es treten Rötungen der Haut und Schuppen auf.

Die Infektion breitet sich in der Regel kreisförmig aus. Je nach Pilztyp kann eine Infektion mit und ohne Juckreiz auftreten. Auch Krusten- und Schuppenbildung rund um die Augen kann ein Symptom von Pilzbefall sein. Sind die Krallen vom Pilz befallen (Onychomykose), kann es zu einer Krallenbettentzündung kommen, die bis zum Ausfallen einer oder mehrerer Krallen führen kann. Die Oberfläche der Krallen wirkt im Falle einer Infektion aufgeraut und spröde.

Erstaunlich ist, dass je aktiver das Immunsystem des erkrankten Hundes ist, umso heftiger der Befall vom Körper beantwortet wird. Hunde mit den wenigsten Reaktionen, also denen man beinahe nichts anmerkt, haben

beim Hund

daher nicht selten einen stärkeren Pilzbefall, während Tiere mit intaktem Immunsystem schon bei geringerem Befall sofort mit deutlich auffallenden Entzündungen reagieren. Ein sicheres Zeichen für eine bakterielle Sekundärinfektion ist Eiter, denn Pilze selber führen nicht zu Eiterungen. Eine Pilzinfektion kann auch unbehandelt von selber verschwinden, was vermutlich auf die körpereigene Immunabwehr des betroffenen Hundes zurückzuführen ist. Ist das Immunsystem geschwächt, begünstigt dies eine Pilzinfektion, genauso wie lange Antibiotika- oder Cortisongaben, schlechte Ernährung, Schwangerschaft und Laktation. Pilze sind hochgradig ansteckend. Die Sporen werden durch Körperkontakt bzw. Kontakt mit dem Haar und den Schuppen von infizierten Tieren, gemeinsam benutzen Decken, Kämmen und Bürsten übertragen. Die Sporen können über ein Jahr in der Umgebung verweilen, ohne ihre Ansteckungskraft zu verlieren. Die Dermatophytose ist eine Zoonose, kann also vom Tier auf den Menschen übertragen werden. Sofern ein Befall bekannt ist, sollte man mit dem Kunden erst dann wieder einen Termin für den Hund vereinbaren, wenn kein Ansteckungsrisiko mehr vom Hund ausgeht.

Malassezien- Dermatitis

Malassezien- Dermatitis wird durch den Hefepilz *Malassezia pachydermatitis* hervorgerufen. Er verursacht eine Entzündung der Haut und siedelt sich in der Regel zuerst in den Ohren an. Dort verursacht er starken Juckreiz. Nicht die Malassezien selber, aber die betroffenen Ohren produzieren vermehrt Sekret, wodurch im Ohr dunkelbraune zäh-schmierige Absonderungen entstehen. Gerne siedelt der Hefepilz sich auch in den Zwischenzehehöhlen, den Lefzen bzw. allen Hautfalten sowie allen Übergängen zu Schleimhäuten

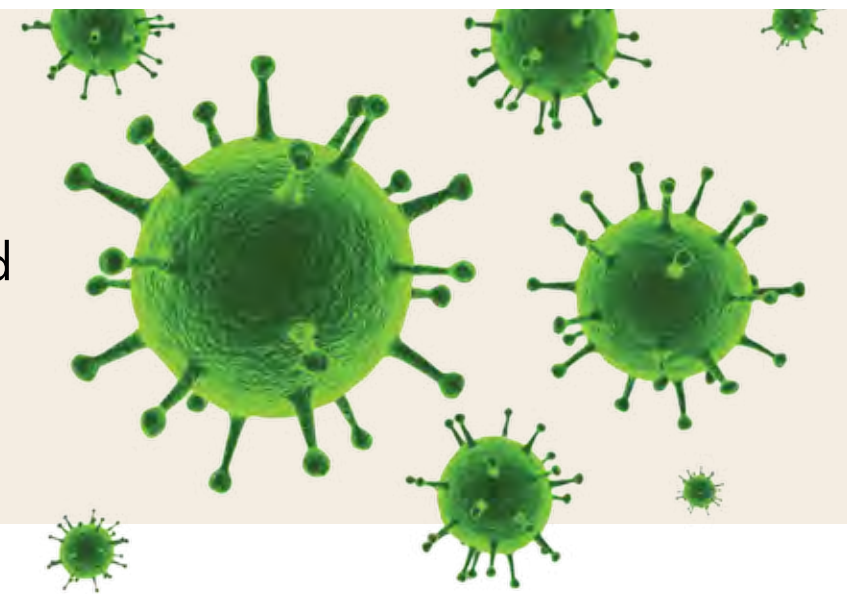
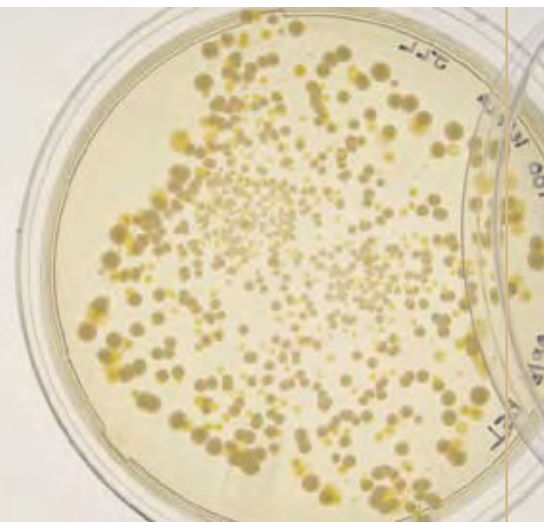
und den Analbeuteln an. Ist die gesamte Hautoberfläche befallen, kratzt sich der Hund stark und die Haut ist gerötet, es treten aber nicht wie im Ohr irgendwelche Absonderungen auf. Wird die Infektion großflächig und/oder chronisch, so besteht die Gefahr, dass die Haut Läsionen, Nassen und Krusten aufweist und eine bakterielle Sekundärreaktion hinzu kommt. Liegt über lange Zeit ein krankhafter Malassezien- Befall vor, entsteht eine dunkle Verfärbung der Haut (Hyperpigmentierung). Die Haut kann verdicken und verhärten (Lichenifikation) und es kann zu großflächigem Haarverlust kommen.

Malassezien sind nahezu überall. Viele gesunde Hunde haben sie nachweislich auf der Haut, ohne deren Gesundheit zu beeinträchtigen. Denn sie machen nur dann krank, wenn eine Immunschwäche, eine Stoffwechselerkrankung oder andere begünstigende Faktoren zu Grunde liegen, wie z.B. die Unterdrückung des Immunsystems durch lange Antibiotika- oder Cortisongaben. Auch ras-sebedingte oder durch Übergewicht hervorgerufene Hautfaltenbildung, häufige Feuchtigkeit der Haut sowie Tiere, die zu fettigem Fell und einer hohen Talgproduktion neigen, sind besonders anfällig. Der Pilz spaltet die Fettsäuren des Talgfilms auf der Haut in kurzkettige Fettsäuren, welche dann für einen charakteristischen fettig-granzigen Geruch des Hundes verantwortlich sind. Die Hunde riechen nach altem „Frittenfett“.

Malassezien sind für Menschen ungefährlich. Vom Tierarzt angeordnete Spezialbäder können ohne besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Menschen im Hundesalon durchgeführt werden. Es sollte aber, wie bereits beschrieben, eine sorgfältige Reinigung und Desinfektion des verwendeten Arbeitsmaterials und der Umgebung stattfinden.

Karin Erbe

Erkrankungen von Haut & Haarkleid



Natürliche Tiergesundheit

cdVet
Naturprodukte GmbH

10 Jahre
Qualität & Erfahrung

Wir haben was gegen Zecken!

Geruchsbedingt:



Pflege

- cdVet Augenpflege
- cdVet Ohrenpflege
- cdVet Pfotenpflege
- cdVet Zahnpflege
- cdVet Maulhygienespray

Fell & Haut

- cdVet Fell & Haut Vital
- cdVet Nachtkerzenöl
- cdVet Shampoo
- cdVet VetCarotin

Allergien

- cdVet MicroMineral
- cdVet Bio-Arganöl
- cdVet Darm Vital
- cdVet DogFit
- cdVet Toxisan

cdVet
Naturprodukte GmbH

Industriestr. 11 - 13
49584 Fürstenau
E-mail: info@cdvet.eu
Internet: www.cdvet.eu
Tel.: +49 (0) 59 01/97 96-0
Fax: +49 (0) 59 01/97 96-33

Zahnstein beim Haustier

Ein gefährlicher Bakterienteppich



Mundgeruch und Zahnstein - nicht nur ein kosmetisches Problem!

Für das Auge sind sie unsichtbar, doch ihre Wirkung ist verheerend: Mehrere hundert Arten von Mikro-Organismen wie Bakterien, Pilze, Geißeltierchen und Amöben hausen in Mund und Rachen. Etwa eine Billionen Bakterien tummeln sich in einem Gramm Zahnbelag, bis zu einer Milliarde wuseln in einem Milliliter Speichel. Sie wimmeln auf Zunge und Zähnen unserer Haustiere und verrichten dort fleißig ihre „Arbeit“. Schon sehr bald bildet sich ein dichter Zahnfilz, welcher auch Plaque genannt wird. Dieser kann zur Gefahr für die Zähne werden: Die Bakterien bilden Säure, der Zahnschmelz wird angegriffen und stinkende Gase wie Schwefelwasserstoff und Ammoniak entstehen. Lästige, unangenehme Folgen wie Mundgeruch und Zahnfleischentzündung bei Hunden und Katzen treiben Frauchen und Herrchen in tiefe Sorge.

Die gefährlichen Organismen können sich an den Zähnen ablagern und Säuren produzieren, die den Zahnschmelz angreifen. Das Zahnfleisch reagiert mit schmerzhaften Entzündungen – und geht langsam aber sicher zurück. Diese Keime können im schlimmsten Fall den Kieferknochen angreifen, bis schließlich der Zahn keinen Halt mehr findet - es droht Zahnverlust.

Häufige Fehleinschätzung der Symptome!

Erkrankungen der Mundhöhle sind die häufigsten Krankheiten des Hundes überhaupt. Unangenehmer Mundgeruch ist meist der erste Indikator. Ein schleichender Prozess, von dem fast alle Hunde und Katzen irgendwann betroffen sind. So weisen vier von fünf Hunden schon im Alter von zwei Jahren erste Anzeichen von Zahnstein auf. Diese Anzeichen können Sie kaum übersehen und „überriechen“: Die Zähne zeigen dunkle Auflagerungen, und der Hund stinkt aus dem Maul. „Das tun doch alle Hunde“, denken Sie vielleicht. Damit sollten Sie sich nicht zufrieden geben. Gegen die Ursachen sollte man rechtzeitig etwas tun. Die tägliche Belastung des Stoffwechsels mit Keimen aus der Mundhöhle des Tieres führt nachweislich zur Schädigung von Herz, Leber und Niere; das Immunsystem wird überlastet. Nicht nur die Lebenserwartung der Tiere sinkt, auch die Lebensqualität leidet erheblich.

Um das Haustier zu schützen, müssten sich diese einer Zahnsteinentfernung mit Handinstrumenten oder Ultraschall – meist unter Narkose – unterziehen.

Die Alternative kommt aus der Natur!

Mittlerweile verwenden immer mehr Tierärzte, Tierheilpraktiker und Hundesalons ein Mittel aus ätherischen Citruskernextrakten und Kräuterölen, um diesen Problemen zu begegnen. Der Citruskernextrakt sorgt für die Reinigung, die Kräuteröle wirken entzündungshemmend und schmerzlindernd, ohne den Zahnschmelz anzugreifen. Diese Produkte enthalten ausschließlich auch für den menschlichen Verzehr zugelassene Inhaltsstoffe. Bestehende Zahnfleischentzündungen bilden sich schnell zurück und bereits bestehender Zahnstein wird durch die kriechende und lösende Wirkung der Kernextrakte langsam aufgeweicht und schonend vom Zahnschmelz gelöst. Bestehender Zahnstein geht bei einer regelmäßigen Behandlung zurück, Zahnfleischentzündungen klingen ab, Mundgeruch verschwindet schon nach wenigen Tagen.

Pro Developments GmbH & Co. KG

Auf Zunge und Zähnen unserer Haustiere leben **Billionen von Bakterien**. Da diese nicht entfernt werden können, entsteht nach und nach nicht nur Zahnstein, welcher eklig ist und stinkt, sondern auch die Ursache für gefährliche Krankheiten wie Karies oder Parodontitis.



DIE NATÜRLICH-EFFEKTIVE METHODE ZUR MUNDHYGIENE, ZAHNSTEIN-ENTFERNUNG & -PROPHYLAXE

**Anti
Zahnstein
System**

**Nie
wieder
Mund-
geruch**



PLATINUM
Natürliche Tierpflege
**ORAL
CLEAN+CARE**



Für Hunde und Katzen

3-in-1-Gel & -Spray:

- entfernt Zahnstein
- beseitigt Mundgeruch
- hilft bei Zahnfleischentzündungen



Kunden-Erfahrungsberichte & -Dokumentationen

Den vollständigen Erfahrungsbericht und weitere Kundenbeiträge können Sie auf unserer Internetseite lesen oder telefonisch oder per Post anfordern.

Erfahrungsbericht Frau Mona K.:

ICH BIN BEGEISTERT! Das Zahnreinigungsgel von Platinum ist wirklich einmalig! Das Ergebnis ist sehr gut und vor allem lang anhaltend. Die Anwendung ist einfach und zeitsparend und auch für meinen Hund wesentlich angenehmer als das tägliche Zähneputzen. Ich würde es jederzeit wieder bestellen und kann dieses Produkt mit einem guten Gewissen weiterempfehlen.

Dankende Grüße
Mona K. und Border Collie Balu

Photodokumentation Frau von P.:

Arturo vorher



Arturo nach 2 Wochen!
mit ORALCLEAN+CARE



PRO DEVELOPMENTS
GMBH & CO. KG

Am Ockenheimer Graben 23
D-55411 Bingen

über unsere kostenfreie Hotline:
0800. 3 64 36 63

per Internet:
www.platinum-natural.com

per Fax:
+49 (0) 67 21.3 05 93-29

per Mail:
info@platinum-natural.com

Erste Hilfe am Hund!



14

Notfälle und Erste Hilfsmaßnahmen im Hundesalon

Die Betreiber und Mitarbeiter eines Hundesalons sollten als Fachleute spezielle Kenntnisse über Erste Hilfsmaßnahmen bei Notfällen im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit besitzen. Der Hundebesitzer geht davon aus, dass seinem Hund im Salon kein Schaden zugefügt wird und erwartet, dass der Mitarbeiter bzw. Inhaber im Notfall fachmännische Hilfe leistet. Daher sollte jeder, der in einem Hundesalon arbeitet, einen Erste-Hilfekursus besucht haben und sich auch auf diesem Gebiet ständig weiterbilden. In diesen Kursen sollte jeder Hundefriseur die wichtigsten Handgriffe und Techniken für schadensbegrenzende oder auch lebensrettende Maßnahmen erlernen.

Diese Kurse werden von Rassezuchtverbänden und Gebrauchshundesportvereinen angeboten und im Regelfall von Tierärzten abgehalten. Es finden halbtägige und ganztägige Kurse statt. Um auf dem neuesten Stand zu bleiben, empfiehlt es sich alle 2-3 Jahre diese Kurse erneut zu besuchen. Im Vordergrund steht natürlich zunächst einmal die Verhinderung von Notfällen. Optimale Arbeitsbedingungen tragen dazu bei, Verletzungen und Schäden der anvertrauten Hunde zu vermeiden.

Ausreichendes Licht, regelmäßig geschliffene Werkzeuge, Sauberkeit, die richtige Arbeitshöhe, ausreichend Zeit für den einzelnen Hund, Konzentration bei der Arbeit und sichere Unterbringung sind die Garantien dafür, dass der Hund im Salon keinen Schaden erleidet.

Verletzungen

Bei Hautverletzungen muss unterschieden werden, ob es sich um eine ältere Verletzung handelt, die der Hund schon vor Betreten des Salons hatte oder um eine frische Verletzung, die sich der Hund im Salon zugezogen hat. In beiden Fällen sollte der Besitzer sofort informiert werden. Es muss besprochen werden, ob erst eine Behandlung durchgeführt werden soll, bevor mit der Fellpflege begonnen oder fortgefahren wird. Bei schweren, eventuell tiefen oder eitrigen Verletzungen ist eine baldige tierärztliche Untersuchung und Behandlung erforderlich. Oftmals werden diese Erkrankungen erst festgestellt nachdem das Fell geschoren wurde. Dies erfordert dann im Regelfall eine gründliche Desinfektion aller Scherköpfe und sonstiger Instrumente, die mit den eitrigen Stellen in Kontakt gekommen sind. Optimal wäre eine Sterilisation in einem Autoklaven einer Klinik oder in einem Heißluftsterilisator einer Arztpraxis. Eine gründliche Reinigung und anschließende Behandlung mit einem hochwirksamen antibakteriellen Desinfektionsmittel (z. B. Sterillium oder Sagrotan) ist auf jeden Fall erforderlich.

Besonders schwierig zu erkennen sind Verletzungen und Schäden der anvertrauten Hunde zu vermeiden.

Bei der Entfernung von starken Verfilzungen besteht außerdem die Gefahr, dass *die Haut beim Scheren verletzt* wird. Hierauf sollte der Besitzer deutlich hingewiesen werden. Einige Körperstellen sind besonders gefährdet beim Scheren oder Schneiden verletzt zu werden: alle Körperöffnungen wie z.B. Scham, Vorhaut

und After, Ohr (hier besonders der Ohrtrand und die Ohrfalten), Brustwarzen, Hautfalten (hier speziell die Kniefalte), die Hautfalte die vom Ellenbogenhöcker zur Brustwand zieht und die Haut zwischen den Zehen.

Gering gradige Blutungen kommen im Regelfall spontan zum Stillstand und bedürfen nur der Abdeckung mit einer sterilen Wundauflage.

Bei anhaltenden Blutungen empfiehlt sich eine Kompression der Stelle durch Abdrücken oder Anlegen eines Druckverbandes oder Druckpflasters. In manchen Fällen ist die Anwendung eines Silbernitrat-Blutstillungstiftes sinnvoll.

Bei Krallenblutungen nach Krallenverletzungen oder als Komplikation beim Kürzen der Krallen ist das Koagulieren mit einem Elektrothermokauter die schnellste Art diese Blutung zum Stillstand zu bringen.

Dr. med. vet. Hans Arenhoevel

*In der nächsten Ausgabe:
Wie erkenne ich einen lebensbedrohlichen Notfall? Erste Hilfsmaßnahmen.*

Was ist ein Elektrothermokauter?

Der Elektrothermokauter verwendet einen kurzen, intensiven elektrischen Strom, der je nach Anwendungsdauer das Gewebe verödet (verbrennt).

Was ist »koagulieren« (Koagulation)?

Diese schnelle und effiziente (elektrische) Blutstillung kommt bei spontaner Gerinnung zur Anwendung.

Hundesalonbesuch mit Hundesachverstand!



Cordula Schrader

15

Wir Menschen machen uns viele Dinge sehr schwer, auch im Umgang mit unseren Hunden. Ich möchte deshalb hier kurz auf Themen eingehen, die immer wieder für Fragen im Hundesalon sorgen.

»Sollten Besitzer dabei bleiben, oder nicht?«

»Wie geht es dem Hund dabei?«

»Welche Argumentation hat man gegenüber dem Besitzer?«

»Welche Situation kann für den Hund entstehen?«

Die beste Ausgangslage für einen unproblematischen und stressfreien Besuch im Hundesalon ist sicherlich, wenn Frauchen oder Herrchen mit ihrem Welpen einen Kennlernbesuch machen und der Welpen über positive Bestätigung, sprich Futter mit allen Dingen, die er für seine spätere Fellpflege benötigt z.B. Trimmer, Krallenschere etc. vertraut gemacht wird. In dieser Situation ist es selbstverständlich wichtig, dass diese Gewöhnung im Beisein der Besitzer stattfindet, da der Welpen

Frauchen oder Herrchen gerade als Rudelersatz für seine Wurfgeschwister anerkannt hat. Ein gutes Equipment, sowie Einfühlungsvermögen und Sachkenntnisse über Hunde sollten seitens des Hundesalons selbstverständlich sein. Individuell sollte aber entschieden werden, ob der/die Hundehalter/in lieber bei seinem Hund bleiben sollte oder nicht.

Nicht jedes liebevolle Wort oder Streicheln bewirkt das erwünschte Verhalten bei unseren Hunden. Gerade bei ängstlichen oder aggressiven Hunden bestätigen sie womöglich noch das gezeigte Verhalten.

Fortsetzung nächste Seite

WAHL® PRO PET LINE



KM2
Die WAHL für extreme Dauerbelastung!
Optional erhältlich: Profi-Schneidsätze für jeden Felltyp und Edelstahl-Aufsteckkäme

- Ergonomisch, robust, vibrationsarm
- 45 Watt Power Motor
- 2 starke Leistungsstufen: 2400 und 3000 1/Min
- Professionelles Rundkabel
- Kabellänge 3m

SUPER GROOM

Die WAHL für Vorarbeiten!
Unübertroffene Schneidleistung und unabhängiger Akkubetrieb mit zusätzlicher Netzmöglichkeit

- Antrieb DC Motor, ~5.750 1/Min
- Betriebsdauer bis zu 100 Min
- Ladestandsanzeige
- Schneidsatz-Schnellwechselsystem
- Schnittlängenverstellung 0,7 bis 3 mm
- Gewicht 300 g
- Kabellänge 3 m



SUPER TRIM

Erste WAHL für alle Feinstarbeiten!
Mit handlicher Akku-Power!

- Antrieb DC Motor, ~5.750 1/Min
- Betriebsdauer bis zu 100 Min
- Ladestandsanzeige
- Schneidsatz-Schnellwechselsystem
- Schnittlänge 0,4 mm
- Gewicht 130 g

www.wahlglobal.com

...erhältlich bei **EHASO**

Hundesalonbesuch mit Hundesachverstand!

Cordula Schrader



16

Branchenberichte

Häufig ist die Rangordnung im Rudel, sprich Hundebesitzer / Hund nicht klar geklärt und der Hund beansprucht z.B. seinen Besitzer als seine Ressource, die für ihn lebenswichtig ist. Dann wird sich das Verhalten des Hundes durch guten Zuspruch oder Berührungen seitens des Hundehalters noch verschlimmern. Sie als Hundefriseur/in sind hier gefragt, um dem Hundehalter verständliche Argumente an die Hand zu geben, dass es besser ist, in so einem Fall den Hund im Salon abzugeben und nach vereinbarter Zeit wieder in Empfang zu nehmen.

Es ist natürlich ein schmaler Grad Ihrem Kunden zu signalisieren, dass der Hund weniger Stress hat, wenn eine objektive Person, die keinerlei Bezug zu dem Tier hat, sich diesem annimmt. Empfehlenswert ist hier ein geschultes Hundesalonpersonal, das mit diesen Hunden, die angstaggressiv reagieren, umzugehen weiß. Denn auch hier können große Fehler gemacht werden!!

»Wie fühlt sich der Hund auf dem Frisiertisch?«

Wir müssen uns vor Augen halten, dass es meist menschliche Züge sind, die uns veranlassen mit unseren vierbeinigen Genossen zum Hundefriseur zu gehen!

Daran ist ja auch nichts auszusetzen, nur wir sollten versuchen, es für den Hund so stressfrei und angenehm wie möglich zu machen. Für einen in sich ruhenden Hund, der die Abläufe beim Hundefriseur seit Welpenalter kennt und positive Verknüpfungen abgespeichert hat, wird sich der Stress in Grenzen halten; jedoch für Hunde, die bereits schlechte Erfahrungen gemacht haben, z.B. Ziepen beim Krallen schneiden, ein Gefäß getroffen etc. ist ein Besuch im Hundesalon die reinste Tortur!

Gerade bei diesen Hunden möchte ich ausdrücklich einen Trainingsbesuch mit fachkundiger Unterstützung empfehlen. Die Hunde müssen über Positivverknüpfung lernen, ihre Ängste zu überwinden!

Ein Hund, der festgehalten wird, dem ein Maul geschaut wird und vieles mehr mit sich machen lassen soll, muss immenses Vertrauen in den Menschen haben. In so einer Situation kann der Hund nicht flüchten, ihm bleibt immer nur ein Weg: knurren, bellen und schnappen, um sich seinen für ihn im Moment bedrohlichem Gegenüber (Hundefriseur), im wahrsten Sinne vom Hals zu halten. Da Sie wahrscheinlich häufiger mit Hunden konfrontiert werden, wo ein Maulkorb seine Verwendung finden wird, möchte ich Ihnen auch dazu ein paar Tipps geben. Es ist sehr wichtig, dass die Maulkörbe aus Edelstahl gefertigt sind, mit einer guten Polsterung für den Nasenbereich des Vierbeiners. Sollten Hundebesitzer mit einem Nylonmaulkorb zu Ihnen kommen, erklären Sie Ihnen bitte, dass diese Art Maulkorb, wo der Hund nicht mal mehr sein Maul öffnen kann, geschweige denn positive Bestätigung über Futter erfahren darf, seine Angst und Panik um ein Vielfaches erhöht. Hier erwartet völlig artgerecht sein Selbsterhaltungstrieb!!

Mit einem gut sitzenden Maulkorb hat der Hund erst mal kein Problem. In jedem Fall sollte bereits zu Hause von den Besitzern ein Maulkorbtaining durchgeführt werden. Man nimmt dazu z.B. Leberwurst, die von unten durch die Gitterstäbe des Maulkorbs gedrückt wird und lässt den Hund selbstständig, ohne Zwang seine Nase in den offenen Maulkorb

schieben, um sich dann an der Leberwurst zu bestätigen. Hat man dies ein paar Tage geübt, wird der Hund gern und freiwillig den Maulkorb akzeptieren und nicht zusätzlich noch eine Angstaggression gegenüber dem Maulkorb entwickeln.

Lassen Sie mich noch ein zwei Sätze zum Thema Knurren und Bellen sagen:

Nehmen Sie als Hundefriseur/in ein Knurren oder Bellen ernst! Der Hund zeigt Ihnen, dass er mit irgendetwas oder irgendetwem ein Problem hat. Es liegt immer etwas vor, wenn so ein Verhalten gezeigt wird. Es ist meist nicht die Ursache, die Sie sehen, wenn der Hund ängstliches oder aggressives Verhalten zeigt, sondern eine symptombezogene Handlung. Kein Hund ist von Natur aus aggressiv, er wird von seinen Trieben gesteuert und wird immer naturgemäß triebgesteuert handeln. Wenn Verhaltensweisen sich steigern und es keine Besserung gibt, empfehlen Sie den Hundehaltern bitte, sich kompetente Hilfe zu holen. Bellen oder Knurren mit verbalen Bestrafungen zu unterbinden ist heikel und zeigt keinen Erfolg! Was soll der Hund noch als Warnung geben, wenn man ihm dies verbietet? Er wird dann bald ohne Vorwarnung vorschießen und schnappen, um sein Leben zu schützen. Er handelt völlig normal und artgerecht!!

In diesem Sinne, so niedlich und kuschelig unsere vierbeinigen Freunde auch sind, sie besitzen ein Raubtiergebiss und sie kennen nur schwarz oder weiß! Nehmen wir sie so an, haben wir viele Jahre tolle Gefährten an unserer Seite!

VORSPRUNG durch WISSEN

„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört, treibt man zurück.“

Benjamin Britten

17

Veranstaltungen



Prof. Dr. Claudius A. Schmitz

Organisatorin, Anja Reiteritsch - Hundeschnittschule

Häufig kommt die Weiterbildung der Hundefriseure zu kurz, weil vermeintlich keine freie Zeit im Berufsalltag vorhanden ist. Doch die Zeit für Ihre berufliche Weiterqualifizierung sollten Sie sich nehmen. Zahlreiche Untersuchungen haben ergeben, Fort- und Weiterbildung ist eine der wichtigsten Grundlagen für den geschäftlichen Erfolg. Mittlerweile gibt es für Hundefriseure viele verschiedene Angebote und Möglichkeiten, die die eigene Qualifikation steigern und Wissenslücken schließen. Kompetenz zählt sich aus und gibt Ihnen die Möglichkeit sich von der Konkurrenz abzuheben. Nutzen Sie das Weiterbildungsangebot.

Ein Fortbildungsseminar der Extraklasse fand im November letzten Jahres im hohen Norden statt. In Trittau, östlich von Hamburg, veranstaltete die Hundeschnittschule das **Wochenend-Seminar „special4groomer“**. Über 90 Teilnehmer/innen nutzten das umfangreiche, interessante Fortbildungsprogramm. Die Organisatorin, **Anja Reiteritsch**, leistet neben ihrer Tätigkeit als Hundefriseurin im eigenen Salon aktive Verbandsarbeit im Zentralverband Zoologischer Fachhändler Deutschland e.V. (ZZF). Durch ihre langjährige

Erfahrung und Marktkenntnisse deckt sie die Trends frühzeitig und weiß, wo Schulungsbedarf besteht. Dementsprechend war auch das Seminarprogramm **„special4groomer“** aufgestellt. Hochkarätige Referenten und erstklassige Vorführungen machten das Wochenende zu einem Erlebnis für die Teilnehmer/innen. Auf großes Interesse stießen die fachlichen Vorführungen von **Jean Beets** und **Marie Herder**. Die beiden Hundefriseure sind von vielen nationalen und internationalen Schermeisterschaften bekannt. Sie zeigten direkt am Pudel und Golden Retriever sehr beeindruckend den Einsatz verschiedener Werkzeuge für ein Mehr an Varianten in der typgerechten Modeschur.

Grundvoraussetzung für fachgerechtes Trimmen bei alten, kranken oder unruhigen Hunden ist die Anatomie des Hundes. Fundiertes Wissen über Körper und Gelenke des Hundes, um ruhig und schonend zu trimmen, vermittelte **Britta Mattes**.

Marketing ist für viele Salonbesitzer/innen immer noch ein Fremdwort. Das muss nicht sein. Der eingeladene Experte **Prof. Dr. Claudius A. Schmitz** begeisterte mit seinem Vor-

trag „Erfolgsstrategien im Dienstleistungsbereich“ und sorgte unter den Teilnehmer/innen für so manchen Aha-Effekt.

Für die Praxis im Hundesalon boten zahlreiche Firmen Anregungen und Informationen. Zu den Ausstellern gehörten u.a. flexi, cdVet, Versicherungsmakler Herr Schiel und Ehaso. Die ZZF Fachgruppe Heimtierpflege im Salon war ebenfalls mit einem Stand vertreten und präsentierte ihre Leistungen.

Aus ganz Deutschland waren die Seminarteilnehmer/innen zu dem **Seminar „special4groomer“** angereist und eine Teilnehmerin aus Starnberg brachte es abschließend auf den Punkt: „Die weite Anreise hat sich gelohnt. Das Seminar war professionell organisiert und die Vorträge und das Rahmenprogramm waren durchweg interessant und informativ. Zahlreiche Anregungen werde ich daheim im Salon kurzfristig umsetzen. Das kommt meinen Kunden zugute. Das spricht sich herum und zahlt sich letztendlich auch für mich aus.“

Frauke Pöhlsen



Fachliche Vorführungen, Marie Herder und Jean Beets

Britta Mattes vermittelte Fachwissen über Körper und Gelenke des Hundes



Das Groomer-Wochenend-Event

Am 18. und 19. September in der VillaMedia - Wuppertal
www.VillaMedia-Eventlocation.de

5 Fachseminare über Grundlagen der Theorie und Praxis des Groomens

- Namhafte Referenten
- Aktuelle Themen
- Videoprojektion der Vorträge auf Großleinwand
- Grillparty am Samstagabend kostenpflichtig mit Voranmeldung
- Gelegenheit zum kollegialen Erfahrungsaustausch
- Täglich eine Verlosung mit attraktiven Preisen

In 4 praxisorientierten Seminaren wird das professionelle Arbeiten an und mit Hunden und mit unterschiedlichen Techniken und Werkzeugen vermittelt. Der Fachvortrag über Haut und Haar: Erkennen, beraten und Hilfe bei Problemfällen mit Homöopathie.

Diese nützlichen Informationen können Sie danach in Ihrer täglichen Salonarbeit umsetzen. Unterstützend zu dem umfassenden Seminarprogramm gibt es an beiden Tagen ein großes Mittagbuffet und Kaffeepausen!

Durch die finanzielle Unterstützung der Top-Firmen Aesculap und Wahl/Moser, die auf der Veranstaltung auch mit Infoständen zur persönlichen Beratung vertreten sind, können wir einen Teilnehmerbeitrag von nur 194,- € (+ MwSt.) anbieten!

Melden Sie sich jetzt an! EHASO-Hotline 02 12-22 1460 oder info@ehaso.de
EHASO ist selbstverständlich auch mit einem Verkaufsstand vertreten.

Samstags-Verlosung:

1. Preis AESCULAP Favorita CL
2. Preis AESCULAP Favorita II
3. Preis AESCULAP Akkurata

Sonntags-Verlosung:

1. Preis WAHL KM2 Speed mit Aufschiebekämmen
2. Preis WAHL Super Groom
3. Preis WAHL Super Trim

Jeweils mit einer WAHL-Tasche

mit freundlicher Unterstützung von

AESCULAP® WAHL® MOSER®



SEMINARE

Wissenswertes für den Salonalltag

Moderation Ute Klein, Vorsitzende der Fachgruppe Heimtierpflege des ZZF



Samstag 18. September

10.00 Uhr Norwich Terrier

Referentin: **Silvia Schwalm** - Erfolgreiche Norwich Züchterin
Vorstellung der Rasse und ihrer spezifischen Anforderungen.
Am Tier demonstrierte praktische Anregungen und Tipps für das perfekte professionelle Trimmen von Norwich Terriern im Salonalltag.



14.00 Uhr Haut- & Haarprobleme homöopathisch behandeln

Referentin: **Carina Meyer** - Tierheilpraktikerin
Erkennen und Behandeln von Haut- und Haarproblemen mit einfachen natürlichen Mitteln im Rahmen der Salonarbeit.



17.00 Uhr Cocker

Referentin: **Bettina Smith-Horn** - VDH-Richterin und Setter-Züchterin
Vorstellung der Rasse und ihrer spezifischen Anforderungen.
Am Cocker gezeigte Anregungen und Tipps für das handwerklich perfekte professionelle Trimmen.



Sonntag 19. September

9.30 Uhr Pudel

Referentin: **Marie Herder (NL)** - weltbekannte Groomerin
Vorstellung der Rasse und ihrer spezifischen Anforderungen.
Livevorführung mit praktischen Tipps für die gelungene professionelle Pudelschur.



14.00 Uhr Setter

Referentin: **Bettina Smith-Horn** - VDH-Richterin und Setter-Züchterin
Vorstellung der Rasse und ihrer spezifischen Anforderungen.
Am Tier demonstrierte praktische Anregungen und Tipps für das perfekte professionelle Trimmen von Settern im Salon.

Anmeldung für

Das Groomer-Wochenend-Event

Am 18. und 19. September in der VillaMedia - Wuppertal

Teilnehmerpreis: 194,- € (+ MwSt.)

Ihre Hotel-Reservierung wollen Sie bitte beim Hotel direkt vornehmen

Name: _____
Vorname: _____
Salon: _____
PLZ: _____
Ort: _____
Strasse: _____
Telefon: _____
Fax: _____
E-Mail: _____

Unterschrift _____

Die Anmeldung muss schriftlich, per Fax oder Brief erfolgen. Nach Erhalt Ihrer Anmeldung bekommen Sie eine Rechnung, die bis zum 30.06.2010 zahlbar ist.

EHASO

Erich Hartkopf
GmbH & Co. KG,
Bäckershof 13 - 15,
42699 Solingen

Telefon:
+49 2 12 - 22 14 60
E-Mail:
info@EHASO.de
Telefax:
+49 2 12 - 22 14 646



Übernachtungen zu Sonderkonditionen



Intercity Hotel

Döppersberg 50, 42103 Wuppertal

Telefon +49 202 / 43 06 0
Fax +49 202 / 45 69 59
E-Mail reservation@wuppertal.intercityhotel.de
Internet: www.intercityhotel.de

EZ Standard	45,00 € pro Zimmer/Nacht
DZ Standard	50,00 € pro Zimmer/Nacht
EZ Business	55,00 € pro Zimmer/Nacht
DZ Business	60,00 € pro Zimmer/Nacht
Frühstück	14,00 € pro Person/Tag
Haustier	10,00 € pro Tag
Parkhaus	12,00 € pro Tag

Im Zimmerpreis enthalten ist ein Fahrausweis zur kostenfreien Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs im gesamten VRR Gebiet, inklusive der Schwebbahn.

Die Zimmer können bis zum 17.08.2010 unter dem Stichwort „EHASO“ direkt im Hotel zu obigen Sonderkonditionen gebucht werden. Für Buchungen bis zum 09.08.2010 gibt es 15% Frühbucherrabatt auf den Zimmerpreis.

Die Zimmer stehen ab 14 Uhr am Anreisetag bis 12 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.



IBIS Hotel

Hofaue 4, 42103 WUPPERTAL
Telefon +49 202 / 8 70 40
Fax +49 202 / 8 70 44 44
E-Mail H3169@accor.com
Internet http://www.accorhotels.com

EZ inkl. Frühstück	50,00 € pro Zimmer/Nacht
DZ inkl. Frühstück	60,00 € pro Zimmer/Nacht
Haustier	8,00 € pro Zimmer/Nacht

Die Zimmer können bis zum 18.08.2010 unter dem Stichwort „NiceDog“ direkt im Hotel zu obigen Sonderkonditionen gebucht werden.

Zahlung: bei Anreise.

WORKSHOP bei Jean Beets



Der Workshop am 17.04.2010 bei J.B. war für mich ein voller Erfolg!

Es waren insgesamt 12 Hunde mit von der Partie. Diese wurden mitgebracht oder von Jean Beets sehr gut vorbereitet, gestellt. Die verschiedensten Rassen standen auf unseren Arbeitstischen zur Bearbeitung bereit, zum Beispiel:

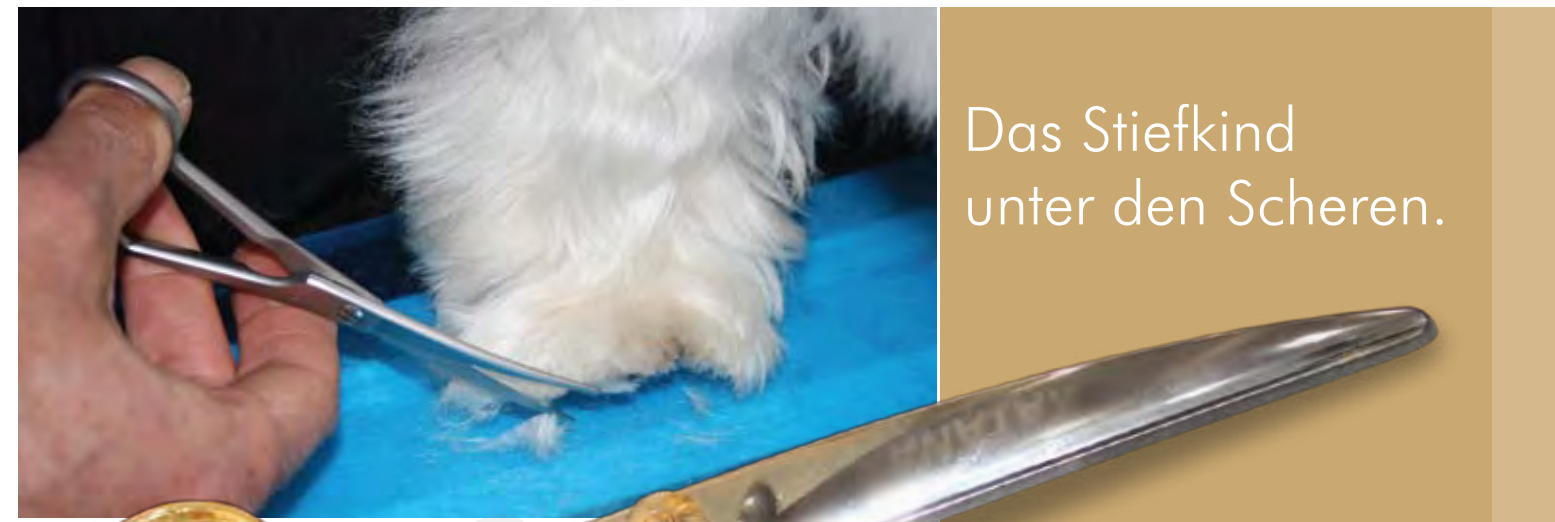
- Großpudel
- Westhighlandterrier
- und Mischlinge.
- Kleinpudel,
- Cairnterrier

Durch die professionelle Führung des Workshops konnten sich die Ergebnisse sehen lassen. Jean Beets ging immer wieder zu jedem einzelnen Teilnehmer und gab Anweisungen, Ratschläge und Verbesserungstipps. Immer wieder wurden zwischendurch Pausen eingelegt, die sowohl für die Teilnehmer als auch für die Hunde wichtig waren. Wobei man sich fragt, ob die Großpudel überhaupt eine Pause brauchen - sie sind echte Profis im Still-Stehen. Nach 5 Stunden intensiver und spannender Arbeit besprach Jean noch jeden einzelnen Hund, wies auf Dinge hin, die man verbessern könnte, lobte aber auch für gute Arbeit und beantwortete jede Frage. Ich wünschte, dass noch mehr Workshops in dieser Qualität angeboten und natürlich auch mehr von den Kollegen genutzt würden, um somit dem Anspruch der Kunden gerecht zu werden und das Ansehen der Berufsgruppe „Hundefriseure“ verbessert wird.

Mein eigenes Fazit: „Jean Beets ist ein hervorragender Lehrmeister, der mit ganz viel Geduld und Ruhe sein Wissen weitergibt. Es war sicher nicht der letzte Workshop, den ich bei ihm besucht habe“.

Christine Schwarz

Das Stiefkind unter den Scheren.



In zahlreichen Gesprächen mit Berufskollegen auf Seminaren, Workshops u.ä. fiel mir auf, dass das Arbeiten mit einer gebogenen Schere selten zum Einsatz kommt bzw. das Wissen darüber nicht vorhanden ist. Die Vorteile des Umgangs mit den gebogenen Scheren sollte doch zu einer soliden Grundausbildung zum Hundefriseur gehören.

In Anbetracht der großen Vielfalt der angebotenen Scheren kann es einen schon erschlagen, dass man wirklich Schwierigkeiten hat, die für einen selbst geeignete Schere zu finden. Mindestens ein gebogenes Modell sollte jedoch dabei sein.

Hier nur einige Rassen, bei denen die gebogene Schere mit Erfolg zum Einsatz kommt. **Pudel, Bichon, Bedlington, Kerry, Wheaten, Westi.**

Die richtige Anwendung vorausgesetzt, kann man besser und schneller arbeiten.

Das Schneiden jeglicher Rundungen (u.a. Kopf, Brustkorb, Vorbrust, Winkelungen, Umsäumen der Pfoten, Ausschneiden der Ballen und Augenecken). Bei empfindlichen Regionen wird durch den richtigen Einsatz die Verletzungsgefahr verringert.

Die verschiedensten Bögen und Scherenlängen und deren Anwendung zu beschreiben,

würde hier den Rahmen sprengen. Es bietet sich daher an, auf einer der Fachgruppentagungen die Vorteile dieser Schere am lebenden Objekt erläutern zu bekommen oder an speziellen Seminaren teilzunehmen, wo die Handhabungen erläutert werden.

Auch späteres Umgewöhnen, um mit der gebogenen Schere zu arbeiten, lohnt sich immer. Nur Geduld und üben, üben, üben. Man kann zwar mit einer geraden Schere den kompletten Hund bearbeiten, aber zusätzlich eine gebogene Schere zu verwenden, kann zu einem leichteren und schöneren Ergebnis führen.

Silvia Schwalm

JB DOGGROOMING

Jean Beets - Ihr Vertreter für ReQual Pflegeprodukte in Deutschland

- Aus- und Fortbildungen direkt vom Profi Jean Beets Doggrooming
- Veranstaltungen und Workshops für Hundefleger (siehe Homepage)
- Seminare auch bei Ihnen vor Ort
- 20 Jahre Erfahrung in der Hundepflege
- kostenlose ReQual-Produktworkshops
- gesamtes ReQual-Sortiment für Hundesalon und Endverbraucher

JB Doggrooming und Hundesalon Beets
Siedeburger Strasse 17
27246 Borstel
Tel.: 04276 - 963135

REQUAL
ADVANCED COSMETICS FOR PETS

doggrooming.de · info@jbdoggrooming.de · www.jbdoggrooming.de · info@jbdoggrooming.de · www.jbdoggrooming.de · info@jbdoggrooming.de

Werkzeug & Produkt NEUHEITEN

What's new



Katana

- eine Bereicherung für jeden Schneidkünstler. Die Katana ist ein weltweit bekanntes Modell der Firma Geib Handmade Scheren aus Amerika. Die Modelle sind erweitert worden in kürzere Formen (7,5 Zoll) und als Effilierschere mit 30 Zähnen oder 48 Zähnen. Das Besondere an den Ausdünnungsscheren ist, dass sie die Zeit des Schneidens wegen ihrer Stärke und schnellen Schneiden, verkürzen. Als besonderes Highlight ist die gebogene 7,5 Zoll Schere nach links gebogen oder nach rechts gebogen erhältlich.

Die hervorragenden Ergebnisse mit der Katana werden erzielt durch fortschrittliche Technologien in Material und Design, sowie in der präzisen Fertigung. Sie bringen mehr Leichtigkeit und Kreativität in unsere tägliche Arbeit!

www.hundeschnittschule.de

MUNKEES

verbinden „Fun & Function,“ im Alltag

Sie sind nützliche kleine Freunde, wenn Du sie brauchst, oder Deine Glücksbringer am Schlüsselbund. Viel Spaß mit Munkees lustigen Flaschenöffnern, Karabinern in verschiedenen Formen, Pfeifen LEDs und vielem mehr.

www.munkees.eu



Multi Rake

www.EHASO.de

- Entfernt schnell & effektiv Unterwolle & Schmutz
- Griff aus sehr leichtem & stabilem Kunststoff
- Ergonomischer, weicher & rutschfester Griff
- Mehr Zugkraft durch innovatives Griffkonzept
- Leicht zu reinigendes, abnehmbares Messer
- Messerbreiten von 50 und 76 mm

Zebra Shampoo

Ein Produkt aus dem Pferdepflegebereich wurde uns zum Testen gegeben. Und unser Fazit ist, dass dieses Produkt eine Bereicherung zur Erleichterung des Entfilzens bei langhaarigen Hunden sein kann. Wobei die Anwendung und Handhabung sehr interessant ist. Da es sich um eine hochkonzentrierte Shampoosprühlösung handelt, lässt es sich gezielt und sparsam anwenden. Besprühen Sie beim Shampoonieren direkt die verfilzten Stellen und shampooonieren Sie den Rest wie gewohnt. Unterstützend zum Shampoo gibt es noch den Fell Conditioner der direkt nach dem Baden oder bei Hunden ohne Baden angewendet werden kann.

Beide Produkte haben eine Besonderheit. Bitte warten Sie immer bis das Haar tatsächlich ganz trocken ist, ansonsten kann der Fell Conditioner seine Wirkung nicht voll entfalten! Diese Aussage wurde uns von mehreren Kollegen bestätigt: wenn das Fell nach dem Baden trocken ist, lassen sich die Filze oder die Unterwolle am besten ausbürsten. Somit ist es auch ein tolles Produkt für Ihre Kunden zu Hause. Sie sollten ihre Hunde einsprühen und einfach trocknen lassen, dann erst bürsten. Sie und Ihre Kunden werden von dem Ergebnis überrascht sein. Wir wenden den Conditioner am meisten beim Durchbürsten von langhaarigen Rassen an (z. B.: Tibet Terrier, Briard, Bearded Collie). Eine weitere Alternative ist der Einsatz des Produktes vor dem Scheren. Vor dem Scheren des Felles angewendet, werden die Schermesser geschont und der Scherkopf nicht so schnell heiß. Vor dem Scheren sollte das Fell trocken sein!

Ute Klein



„Tipps vom Hundeflüsterer“ Cesar Millan

Einfache Maßnahmen für die gelungene Beziehung zwischen Mensch und Hund. Mit Cesar Millan lernen Sie verstehen, dass es praktisch keine „Problemhunde“ gibt, dafür aber problematisches Verhalten ihrer „Frauchen“ und „Herrchen“.

Für uns Hundepfleger ist dieses Buch eine Hilfe, mit den Hunden bei der Arbeit besser zu kommunizieren um unsere Arbeit zu erleichtern. Vielleicht auch gerade dadurch, weil die Karriere des „Hundeflüsterers“ im Hundesalon begann. Dieses Buch gibt uns die Möglichkeit, durch Tipps und Empfehlungen an die Hundebesitzer, diese besser an unser Geschäft zu binden. Welche Möglichkeiten auch immer, es ist ein Buch, das schon von einigen Kollegen gelesen und für angenehm und interessant zu lesen, deklariert wurde.

www.hundeschnittschule.de



Hunde im Expertenblick

- Bewertungshilfen für Zuchtrichter und Aussteller
Robert W. Cole
(ISBN 978-3-938071-65-6 - Kynos Verlag)

„Hunde im Expertenblick“ ist ein reich illustriertes Fachbuch mit dessen Hilfe der Leser seinen Blick für unterschiedliche Rassetypen, Balance und Proportionen schulen kann. Robert W. Cole macht den Leser selber zum Richter über seine Zeichnungen, wodurch die vorherige Beschreibung der unterschiedlichen Aspekte des Körperbaus von Hunden besonders leicht zu verinnerlichen ist. Mit jeder beurteilten Zeichnung verbessern sich die Kenntnisse dessen, worauf es bei der Bewertung von Hunden ankommt.

Geschrieben als Bewertungshilfe für Zuchtrichter und Aussteller, ist dieses Buch trotzdem gerade für Hundefriseure besonders lehrreich. Denn nur wer die Makel des zu frisierenden Hundes erkennt, kann diese durch geschicktes Frisieren verstecken und dessen Vorzüge hervorheben.

Karin Erbe

Buch empfehlungen



Menschentraining für Hundetrainer

-Wie man mit Hundehaltern als Kunden umgeht
Nicole Wilde
(ISBN 393807104-4 - Kynos Verlag)

Amüsant und lehrreich beschreibt Nicole Wilde den Umgang mit Hundehaltern als Kunden. Die praxisnahe, lebhaft dargestellte Darstellung verschiedener Persönlichkeitstypen lässt dieses Buch für all diejenigen, die den Umgang mit den zweibeinigen Kunden manchmal als größere Herausforderung empfinden, als den Umgang mit den vierbeinigen Kunden, zu einer Pflichtlektüre werden. Macht man sich die aufgezeigten Kommunikationsstrategien und Konfliktlösungsmöglichkeiten zu eigen, kann sich der Kunde durch eine auf seinen Persönlichkeitstyp abgestimmte Beratung weiterhin als König fühlen, auch wenn man seine teilweise unrealistischen Erwartungen letztendlich dem Wohl des Hundes unterordnet.

Karin Erbe

Crecelius

DIE INTERZOO 2010

Der bayerische Innenminister Joachim Herrmann (Mitte) beim Messerundgang mit Bernd A. Diederichs, Geschäftsführer der NürnbergMesse (links), und ZZF-Präsident Klaus Oechsner (rechts).



Beratung am Stand der Fachgruppe für Heimtierpfleger

Messeparty mit der Fachgruppe der Heimtierpfleger

Besucherrekord und gute Geschäfte

Eine überaus positive Bilanz der 31. Interzoo zogen Aussteller sowie der Messeveranstalter Wirtschaftsgemeinschaft Zoologischer Fachbetriebe GmbH (WZFG). Mit einem Ausstellerzuwachs von 4 Prozent und 3 Prozent mehr Fachbesuchern als 2008 hat die internationale Fachmesse für Heimtierbedarf ihren Führungsanspruch als wichtigste internationale Orderplattform für die globale Heimtierbranche eindrucksvoll unterstrichen.

Insgesamt informierten sich mehr als 38.000 Fachbesucher aus 117 Ländern in Nürnberg über Heimtiernahrung, Pflegemittel, Zubehör und Dienstleistungen

An vier Messetagen präsentierten 1.502 Unternehmen aus 53 Ländern auf einer Rekord-Ausstellungsfläche von über 90.000 Quadratmetern brutto Innovationen und Trends für Vierbeiner, Ziervögel, Fische und Reptilien. Die Internationalität der Aussteller stieg von 77 auf 79 Prozent. Führende Ausstellernationen waren neben Deutschland China, Italien, Niederlande, Großbritannien, USA, Frankreich, Belgien, Spanien und Polen. „Alles, was auf diesem Globus in der Heimtierbranche Rang und Namen hat, ist in Nürnberg versammelt“, freute sich Hans-Jochen Büngener, Vorsitzender des Interzoo-Messeausschusses. Volle Hallen und lebhaftes Aktivitäten an den Messeständen hatten bereits nach den ersten beiden Messetagen für einen überaus gelungenen Auftakt gesorgt, dies setzte sich an den beiden Folgetage fort.

Als Dreh- und Angelpunkt für die internationale Heimtierwelt konnte die Interzoo erneut

positive Impulse für die Branche setzen: „Nirgendwo sonst finden Händler einen so umfassenden Marktüberblick quer durch alle Produktgruppen in Kombination mit einem erstklassigen Trendbarometer wie hier auf der Interzoo“, so das Fazit von Klaus Oechsner, Präsident des Zentralverbands Zoologischer Fachbetriebe e.V. (ZZF), dem ideellen Träger der Interzoo. „Deshalb schätzen die führenden Einkäufer von Heimtierbedarf die Interzoo als das Trendbarometer und die Kommunikations- und Orderplattform.“ Bei seinem Messerundgang zeigte sich der bayerische Innenminister Joachim Herrmann beeindruckt von den vielen auf der Interzoo vertretenen kleinen und mittleren Firmen.

Zur guten Stimmung auf der Messe trug die Innovationskraft der Anbieter maßgeblich bei. Neuheiten wurden in allen Bereichen präsentiert, als diesjährige Schlüsseltrends ließen sich Hightech, Gesundheit und Nachhaltigkeit ausmachen. „Hersteller investieren in die Ernährungs- und Verhaltensforschung, um immer mehr Produkte auf den Markt zu bringen, die eine artgerechte Pflege und Ernährung von Heimtieren und eine gesunde Umwelt von Mensch und Tier fördern“, so Klaus Oechsner. Im Bereich der Heimtiernahrung zeigten die Aussteller viele Neu- und Weiterentwicklungen auf dem Gebiet der Nahrungsergänzung, der diätischen Ernährung und der Spezialnahrung, zum Beispiel für nahrungsempfindliche Tiere. Andere Unternehmen präsentierten viele Neuheiten aus natürlichen und wieder verwertbaren Materialien. „Auch in diesem Jahr ist es wieder imponierend, wie sehr die Heimtierbranche das Ohr am Puls des Heimtierhalters hat, wie schnell der Wunsch nach mehr Natürlichkeit, nach mehr Naturnähe

aufgegriffen und ihm entsprochen wird“, hob Hans-Jochen Büngener hervor. Dies bestätigte auch Georg Müller, Vorsitzender des Industrieverbandes Heimtierbedarf e.V. (IVH): „Unsere Branche hat sich schon immer dadurch ausgezeichnet, schnell und kreativ auf neue Entwicklungen und Bedürfnisse des Verbrauchers zu reagieren.“

Als Spiegel des globalen Marktes setzte die Interzoo Zeichen für eine weiterhin positive Entwicklung. „Im Gegensatz zu anderen Branchen ist die internationale Heimtierbranche relativ konjunkturunabhängig. Tendenziell

fragen Tierfreunde auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten nach einer zuverlässigen Produktqualität für ihre Heimtiere“, urteilte Klaus Oechsner. Er erklärt dies mit dem weltweit stabilen bis steigenden Interesse an der Heimtierhaltung.

„Die Entwicklung des weltweiten Zoofachmarktes wird auch in den kommenden Jahren mit dem Stellenwert der Heimtiere in den jeweiligen Ländern zusammenhängen. Wir beobachten einen globalen Trend zu einem größeren Verantwortungsbewusstsein für Tiere und ihre Haltungsbedingungen. Daraus

erwächst Verantwortungsbewusstsein für die Lebensbedingungen von Tier und Mensch.“

as/vg

Jetzt schon vormerken:
Die nächste Interzoo findet vom 17. bis 20. Mai 2012 im Messezentrum Nürnberg statt.



Stand der Fachgruppe Heimtierpflege



Seminar auf der Interzoo mit Jaqueline von Tilburg



Liebe auf den ersten Biss

Exklusive Hundekuchen



100% schonend gebacken



Kostenlose Probe? Schicken wir Ihnen gern!

Da kommt Freude auf. Denn unsere klassisch, wie auf dem heimischen Backblech gebackenen Hundekuchen schmecken nicht nur ausgesprochen lecker, sie duften auch unwiderstehlich. Das liegt an den ausgewählten, hochwertigen Zutaten und dem schonenden Backverfahren. Einfach unverzichtbar – ob unterwegs, beim Training oder als kleiner Liebesbeweis. Animal Lovers gibt es in vielen Geschmacksrichtungen, als Dog Biscuits in 250g-Snack-Beuteln. Exklusive Hundekuchen, Liebe inklusive. Einfach eine Mail unter Angabe Ihrer Adresse und der Codenummer ALSFG im Aktionszeitraum vom 1. 7.-31.8.2010 schicken.

ALICO Heimtierbedarf • Müggenort 21 • 27321 Thedinghausen
Fon: (04233) 93 20 0 Fax: -20
www.alico-online.de • service@alico-online.de

Erfolgreich selbstständig!
Bringen Sie Fachkompetenz und unternehmerisches Denken und Handeln in Einklang.

Was macht einen erfolgreichen Unternehmer aus?



Neben Fachkompetenz, betriebswirtschaftlichen Kennzahlen, einem umfassenden Marketing und weiteren „äußeren“ Faktoren der Selbstständigkeit, spielen Aspekte aus dem „Innenleben“ des Unternehmers/der Unternehmerin eine außerordentlich wichtige Rolle.

Nicht bei allen Existenzgründern läuft das Geschäft nach spätestens drei Jahren so gut, dass sie davon leben können und es gibt genügend Firmen, bei denen es so einigermaßen läuft. Oftmals werden dafür äußere Faktoren verantwortlich gemacht. Die Regierung macht die falsche Politik, die Kunden sind zu anspruchsvoll, sogar das schlechte Wetter muss manchmal als Erklärung herhalten. Nur kann ich daran leider nichts ändern.

Andererseits gibt es UnternehmerInnen, die sehr schnell einen guten Namen haben, weiter empfohlen werden und ihre Firma erfolgreich weiterentwickeln, scheinbar unabhängig davon, was im Umfeld gerade so los ist.

Was machen diese UnternehmerInnen anders? Haben sie besondere Strategien, die sie erfolgreich sein lassen?

Es ist einfach zu sagen: „Die haben eben Glück gehabt.“ Nur, so einfach und leicht, wie es nach außen scheint, ist das nicht. Spricht man mit diesen UnternehmerInnen, stellt sich schnell heraus, dass das „Glück“ aus viel Arbeit, konsequenten Investitionen und Selbstzweifeln resultiert. Selbstzweifel sind in diesem Fall oft die Motivation für lebenslanges Lernen, um als Mensch zu wachsen. Gepaart mit Leidenschaft, hoher Energie und der Überzeugung, auf dem Erfolgspfad zu sein, sind das nur einige Kriterien, die fast alle

erfolgreichen UnternehmerInnen auszeichnen. Anstatt in der Masse mitzuschwimmen, suchen sie sich Vorbilder. Sie orientieren sich an Menschen, die das können, was ihnen noch fehlt und lernen von ihnen. Sie wissen, dass sie ihre Ziele nicht alleine erreichen können und bauen sich gute, unterstützende Beziehungen und Netzwerke auf.

Damit sie in ihrem Fach immer eine hohe Qualität halten können und auf dem neuesten Stand sind, investieren sie konsequent in fachliche Fortbildungen.

Mindestens genauso viel an Zeit, Energie und Geld investieren sie „in sich selbst“.

Sie nutzen das umfangreiche Angebot an Seminaren für ihre Persönlichkeitsentwicklung. Besonders die bewusste Arbeit mit den inneren Blockaden, den „inneren Schweinehunden“, die so menschlich sind, uns jedoch an der Erreichung unserer Ziele hindern, ist ein Schlüssel zum Erfolg. Erfolgreiche Menschen stellen sich dieser Herausforderung.

In Seminaren oder mit einem Coach als Unterstützer entwickeln sie eine hohe Kompetenz der Selbstführung. Sie lernen, sich auch in schwierigen Situationen zu motivieren und Lösungen zu finden. Dabei behalten erfolgreiche UnternehmerInnen das Unternehmensziel immer im Auge, sie übernehmen die Verantwortung, und was sie besonders antreibt: sie lieben, was sie tun!

Ein kontinuierlicher, bewusster Entwicklungsprozess ist nicht nur der Beginn für ein erfolgreiches Unternehmen, er ist

ein wichtiger Baustein für eine langfristige Existenzsicherung. **Übernehmen Sie die Führung und nehmen Sie Ihre „inneren Schweinehunde“ an die Leine!**

Jutta Türck

*Fangen Sie an
und werden Sie
fit für die
Zukunft!*

Welcher Standort ist der Richtige für meinen

SALON?

Grundsätzliche Überlegungen aus Unternehmersicht

Bei der Wahl eines Standortes handelt es sich um eine grundlegende Entscheidung über die geographische Lage des Betriebes. Wegen seiner strategischen Bedeutung sollte die Entscheidung immer bei der Unternehmerin liegen. Für die Neueröffnung oder Verlagerung eines Salons sollten einige wichtige Überlegungen einbezogen werden, um eine möglichst objektive Entscheidung für das Unternehmen herbeizuführen.

Viele Einzelunternehmen entscheiden vorrangig nach subjektiven Kriterien, wie eigener Wohnsitz, vertrautes Umfeld, Arbeitsstelle des Partners usw. Dabei bestimmen die Faktoren Kunden, Lieferanten, Kosten, Parkplätze und die Konkurrenz den Standort entscheidend mit.

Hilfestellung für die Standortanalyse bieten folgende Überlegungen.

1. Bei der Art des beschaffungsorientierten Standortfaktors Objekt geht es um die Frage, ob ein geeignetes Objekt überhaupt in dem von Ihnen geplanten Geschäftsgebiet oder am Standort zur Verfügung steht und die Preisvorstellungen sich decken. Müssen Sie eine Nutzungsänderung für ein bestimmtes Objekt herbeiführen, zum Beispiel bei Wohngebäuden?

2. Die fertigungsorientierten Faktoren beschränken sich bei den Hundefriseuren lediglich auf die Praxis gerechte Zusammenarbeit mit ihrer Rechts- und Steuerberatung, der be-

triebswirtschaftlichen Unterstützung durch den Unternehmensberater und eine gewisse Nähe zu ihrer Bank und für die laufenden Geschäfte, sind hier von Bedeutung.

3. Von besonderer Bedeutung bei einem Hundesalon wird die Betrachtung der absatzorientierten Faktoren sein, also Alles, was mit dem Kunden in Verbindung steht, denn ohne Kunden wird ein erfolgreiches Geschäft nicht möglich sein. Deshalb möchte ich hier auf die wesentlichen Analysepunkte für die absatzorientierte Bestimmung eingehen.

Produktangebot

Wichtig ist es, sein Produkt genau zu kennen und zu umschreiben. Damit ist gemeint, die auszuführenden Tätigkeiten (Zahn- und Ohrenpflege, Trimmen, Schneiden, usw.), die Qualität des Angebotes und der eigenen Ausbildung nach außen zu vermitteln.

Zielgruppenbestimmung

Bei der Zielgruppenbestimmung geht es darum, seine Kunden möglichst genau nach bestimmten Kriterien zu kennen, um das Marktpotential ermitteln zu können. Hier sind verschiedene Merkmale und Kriterien der Hundehalter zu unterscheiden. Merkmale der Hundehalter beziehen sich auf Vorlieben und Verhaltensweisen, und Fakten, wie Einkommen, Status und Alter usw.

Geschäftsgebiet

Der Standort wird mitbestimmt von der Größe und Intensität des Geschäftsgebietes. Dies ist stark davon abhängig, was der zukünftige Kunde bereit ist an Zeit und Wege aufzuwen-

den, um Ihr Geschäft aufzusuchen. Hat der Standort ein attraktives Image? Wie ist das Wohn- und Freizeitangebot? Welche weiteren attraktiven Einkaufsangebote bestehen am Standort? Für Kunden und eventuelle Mitarbeiter werden diese Standortfaktoren immer wichtiger.

Mitbewerber

Bevor Sie sich konkret für einen Standort in einem bestehenden Markt entscheiden, ist eine Untersuchung der Mitbewerber unumgänglich. Hierbei sollte neben der Anzahl auch genau das Angebot und die dafür erhobenen Preise ermittelt werden.

Alleinstellungsmerkmal

Die Abgrenzung im Angebot zu Ihren Mitbewerbern kann Sie in Teilbereichen einzigartig machen. Sofern der Kunde dieses Alleinstellungsmerkmal erkennt, haben Sie einen eindeutigen Vorteil vor Ihren Mitbewerbern und damit sind Sie erfolgreicher am Markt. Eine Abgrenzung kann auch im Standort liegen.

Positionierung

Die oben beschriebenen Punkte sind die Grundlage für eine positive Standortbestimmung. Jedes Unternehmen muss eine eindeutige Position beziehen und die mit seinen Kunden kommunizieren.

Schaffen Sie sich einen klaren Überblick über all diese Faktoren. Es erleichtert Ihnen die Entscheidung für den richtigen Standort oder einer Veränderung ihres jetzigen Geschäfts.

Siegfried Altmann – Unternehmensberater



Lage von Grundstück & Geschäft aus Sicht des Feng Shui.

Wofür Feng Shui?

In der taoistischen Lehre des Feng Shui geht es darum, die Wohn- oder Arbeitsumgebung eines Menschen in Harmonie mit den Bewohnern oder Benutzern zu bringen. Ist dieses Ziel erreicht, dann stellt sich ein Wohlgefühl ein, Spaß und Freude erfüllen den Menschen. Und wer sich wohl fühlt, bleibt gesund und fit, kann sichere Entscheidungen fällen und hat eine überzeugende Ausstrahlung. Diese Wirkung lässt sich für Privatwohnungen genauso nutzen wie für Geschäftsräume. Bei der Einrichtung eines modernen Hundesalons wird Feng Shui eingesetzt, um den Räumen das passende Image zu geben, das Wohlgefühl der menschlichen und tierischen Kunden und der Mitarbeiter zu erhöhen und damit den wirtschaftlichen Erfolg deutlich zu vergrößern.

Schönheitssalon für Hunde

Ein Geschäft, in dem Hunde gepflegt und verschönt werden, ist aus Sicht der Inhaber natürlich ein „Muss“, aus Sicht eines Hundebesitzers eine reine Notwendigkeit (bei Tieren, die man nicht selbst pflegen kann) oder purer Luxus (für Tiere, die im Äußeren ihren Besitzern in nichts nachstehen sollen) – mit allen Abstufungen dazwischen. Diesen unterschiedlichen Bedürfnissen sollte das Ladengeschäft entsprechen: einerseits sollte alles praktisch, durchdacht und nützlich sein, andererseits aber auch gepflegt und optisch so ansprechend, dass im Extremfall auch Paris Hilton mit ihrem Schoßhund die Geschäftsräume betreten mag.

Die praktische und nützliche Seite

Wie sehen die Anforderungen an Grundstück und Lage der Geschäftsräume für einen erfolgreichen Hundesalon aus Sicht des Feng Shui aus?

- Die Nachbarschaft des Geschäfts sollte aus gepflegten Wohnhäusern oder aus gepflegten Geschäften bestehen, bei denen es ebenfalls um das verschönte Äußere von Dingen, Menschen oder Tieren geht. Suchen Sie Räumlichkeiten, die nicht in der Nähe von Billigläden oder von äußerlich rumpeligen Werkstätten liegen. Besser ist die Nähe von Blumenläden, Nagelstudio, Friseur, Sonnenstudio, Fitnesscenter, Juwelier, Lederwaren oder Boutiquen. Achten Sie auch auf unangenehmen Lärm oder schlechte Gerüche. Beides ist zu vermeiden.

- Das Geschäft (und damit das Grundstück, auf dem sich das Gebäude befindet) sollte verkehrsgünstig zu erreichen sein. Ein Fußweg mit Grünstreifen sollte zum Grundstück führen – für die Kunden, die mit ihrem Hund zu Fuß kommen. Außerdem sollte eine Straße mit langsam fließendem Verkehr zum Grundstück bzw. daran vorbei führen – für die Kunden, die mit dem Pkw kommen.

- Deutliche Hinweisschilder mit dem Namen des Salons mit der typischen Schrift und Farbgebung (Corporate Identity) weisen von entfernten Straßenecken den Weg zum Haus. Das Geschäft selbst ist ebenfalls mit einem Namensschild versehen.

- Am Haus oder in nächster Nähe sollten 2-3 Parkplätze für die Kunden vorhanden sein bzw. eingerichtet werden können.

- Für Hunde, die auf Wunsch ihrer Besitzer draußen warten sollen, müssen Befestigungshaken mit ausreichendem Abstand voneinander angebracht werden können. Ein Wassernapf in der Nähe des Eingangs gehört dazu.

- Ideal wäre eine Grünfläche zum Lösen am Haus oder in nächster Nähe, denn nicht jeder Kunde hatte zu Hause Zeit genug, seinen Hund sein „Geschäft“ erledigen zu lassen.

- Das Tüpfelchen auf dem i wäre ein umzäunter, gut drainierter Platz zum Austoben, damit Hund und Besitzer vor der Behandlung im Spiel noch Spannungen abbauen können.

- Gestalten Sie den Bodenbelag im Freien auf dem Weg zum Eingang so, dass er für Hunde angenehm ist – keine Gitterroste, keine Holzterrasse mit vielen Lücken zwischen den Brettern (Auch Paris Hilton könnte mit ihren High Heels dort nicht gehen...) Natursteine oder angeraute Betonsteine sind hier sinnvoll.

- Erlauben Sie Ihren Kunden einen Blick in Ihre Räume, ohne gleich hineingehen zu müssen. Dazu dienen eine gläserne Eingangstür und/oder hübsch gestaltete Fenster.

- Nett wäre eine Eingangstür, die sich selbstständig öffnet, oder zumindest eine Tür, die

sich leichtgängig mit einer Hand öffnen lässt (auch wenn man einen widerstrebenden Hund an der Leine hat).

Ein Image von Wohlbehagen und Wohlstand Was ist aus Sicht des Feng Shui darüber hinaus grundsätzlich wichtig für alle Arten von Geschäftsräumen?

- Jedes Gebäude sollte durch eine gute Rückendeckung („Schildkröte“) ein Gefühl der Sicherheit verleihen. Sie entsteht durch ein ansteigendes Gelände, einen bepflanzten Wall oder ein höheres Nachbargebäude im Rücken des Hauses.

- Rechts und links des Hauses wird ein Schutz benötigt. Von vorn gesehen sollte rechts der „wachende Drache“ durch ein etwas niedrigeres Nachbargebäude oder eine halbhohe Hecke sichergestellt werden. Links findet sich der „ruhende Tiger“ in Form einer niedrigen Hecke. Rückendeckung und Seitenschutz for-

men einen Rahmen um das Haus, der sich wie ein „Lehnstuhl“ anfühlt und doch nicht beengt. So kuschelig, wie ein Mensch in einem Lehnstuhl sitzt, sollte das Haus in der Lehnstuhlposition stehen. Ein wohliges Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit für Besitzer und Mitarbeiter stellt sich ein.

- Vor dem Haus/vor der Haustür sollte sich auf dem Grundstück ein Freiraum befinden (der „Mingtang“), auf dem sich eine kleine Menschengruppe (hier: Hundebesitzer mit ihren Hunden) sammeln könnte. Dieser Freiraum vor der Tür verleiht dem Besitzer der Räume ein Gefühl von Großzügigkeit und Wohlstand, das sich den Kunden ebenfalls mitteilt.

- Die Vorderseite („Phönix“) des Hauses gewinnt noch an Wert, wenn eine Straße mit langsam fließendem Verkehr davor und – idealerweise – auch noch in einer sanften Kurve zum Haus hin verläuft. Der nicht zu schnelle Verkehr liefert dem Geschäft gutes,

energiereiches Qi (kosmische Energie) – ganz praktisch: zahlende Kunden.

- Achten Sie auf einen quadratischen oder rechteckigen Grundriss. So stellen Sie sicher, dass Ihr Geschäft alle Entwicklungsmöglichkeiten für die Zukunft offen lässt.

- Ein gepflegtes Äußeres des Hauses und des Grundstücks strahlt Wohlstand aus. Hier werden sich besonders Kunden angesprochen fühlen, die in einer ebensolchen Umgebung zu Hause sind, d. h. Kunden, die wissen, dass sie für gutes Geld gute Leistung bekommen.

- Der Eingangsbereich sollte besonders großzügig gestaltet sein und die Kunden freundlich willkommen heißen. Wollen Sie mehr dazu wissen? Das Thema Eingangsbereich wird im nächsten Heft ausführlich dargestellt.

Susanne Brandt-Stange



Jutta Türk
Training Coaching Beratung

www.bewusst-kommunizieren.de Waldstraße 6 c 22889 Tangstedt Telefon 04109 - 251 94 14



Lösungsorientiertes Coaching mit dem Ziel der drei K's:

- Kommunikation erfolgreich und wertschätzend einsetzen
- Konflikte verstehen, neu bewerten und lösen
- Kreativität steigern zur Problemlösung und Potenzialentwicklung

Seminare: offen oder inhouse, zu Themen der Kommunikation.
Z.B. „Erfolgreiche Gesprächsführung!“ „Erfolgsfaktor Körpersprache!“

NLP-Ausbildung zur Persönlichkeitsentwicklung (Lehrtrainerin DVNLP)

» verstehen » verändern » verbinden » verstärken

Wer eine Immobilie sucht, vermieten oder verkaufen möchte, stellt sich häufig diese Frage. Oft ist die erste Intuition, ein Makler kostet nur zusätzlich Geld.



ZU
VERMIETEN

Immobilienmakler - professionelle Unterstützung

Natürlich kann ein Immobilienmakler für seine Dienstleistung ein angemessenes Honorar erwarten. Dieses erwartet er aber nur im Erfolgsfall. Nur wenn er einen Mieter und Vermieter bzw. Käufer und Verkäufer zusammengebracht hat. Bis zum Vertragsabschluss bietet ein seriöser Immobilienmakler seine Dienstleistung auf eigene Rechnung an.

Mit der Beauftragung eines Maklers holen Sie sich einen Profi an Ihre Seite. Er nimmt Ihnen Wege ab und klärt für Sie wichtige und notwendige Details. Er spart Ihnen Ihre Zeit bei der Suche oder bei der Vermarktung. Ein seriöser Immobilienmakler erkennt und benennt die guten und die schlechten Seiten eines Objektes. Er beurteilt für Sie die Objekte nach objektiven Kriterien wie Lage, Zustand, Ausstattung. Er ermittelt, ob das Objekt für die vorgesehene Nutzung geeignet ist und klärt offene Fragen mit Ämtern und Behörden. Er kennt den Markt und hilft Ihnen gute von schlechten Angeboten zu unterscheiden. Er

weiß wie und wo er Ihr Objekt am effektivsten vermarkten kann und unterstützt auf Anfrage auch bei der Finanzierung.

Wenden Sie sich an Immobilienmakler in Ihrer Region. Sprechen Sie sie an und laden Sie sie zu einem unverbindlichen Gespräch ein. Die Zusammenarbeit mit einem Immobilienmakler ist stets Vertrauenssache. Seien Sie kritisch und überlegen Sie, ob Ihre Vorstellungen und die des Immobilienmaklers zusammenpassen. Ein Immobilienmakler arbeitet, wie bereits erwähnt, bis zum Vertragsabschluss auf eigene Rechnung. Seine Courtage wird erst bei Abschluss fällig. Die Höchstgrenze der Courtage ist je nach Bundesland unterschiedlich. Grundsätzlich ist sie aber verhandelbar. Auch wer die Courtage bezahlt, kann verhandelt werden.

Die Dienstleistung eines Immobilienmaklers lohnt sich unter dem Strich für Sie. Bei der Suche gehen die Zeiterparnis, die Qualität der ausgewählten Objekte und die Klärung aller offenen Fragen zu Ihren Gunsten. Beim Anbieten gehen die objektive Objekteinschätzung, das zielgerichtete professionelle Marketing und die Unterstützung bei der Interessentenauswahl auf Ihr Konto.

Helgrid Sassner
Immobilienmaklerin aus Überzeugung



Steuerrecht für Kleinunternehmer

Steuerberaterin Nicole Cziborra

Der umsatzsteuerliche Kleinunternehmer

Kleinunternehmer müssen für ihre Umsätze grundsätzlich keine Umsatzsteuer an das Finanzamt entrichten. Im Gegenzug sind sie vom Vorsteuerabzug ausgeschlossen. Sie haben daher die Möglichkeit, auf die Anwendung der Kleinunternehmerregelung zu verzichten und zur sog. Regelbesteuerung zu optieren. Als Kleinunternehmer gelten Unternehmer, deren Gesamtumsatz im vorangegangenen Kalenderjahr 17.500 EUR nicht überstiegen hat und im laufenden Kalenderjahr 50.000 EUR voraussichtlich nicht übersteigen wird. Beide Grenzen dürfen dabei nicht erreicht werden, da ansonsten die Kleinunternehmerbesteuerung keine Anwendung findet. Kleinunternehmer brauchen grundsätzlich keine Umsatzsteuervoranmeldungen abzugeben, was zu einer deutlichen Verwaltungsvereinfachung führt. Wer eine unternehmerische Tätigkeit neu aufnimmt, kann regelmäßig keine Vorjahresumsätze nachweisen. In diesen Fällen ist allein auf die Umsatzgrenze von 17.500 EUR im laufenden Kalenderjahr abzustellen. Der voraussichtliche Umsatz im Gründungsjahr ist zunächst in einen voraussichtlichen Jahresumsatz hochzurechnen.

Beispiel

Der Hundefriseur beginnt am 1.7.2007 mit seiner selbstständigen Tätigkeit. Er geht zutreffend davon aus, dass er in den nächsten 6 Monaten einen Gesamtumsatz von 15.000 EUR erzielen wird. Er überschreitet daher die maßgebende Umsatzgrenze von 17.500 EUR faktisch nicht; aufgrund der gebotenen Hochrechnung (15.000 EUR: 6 x 12) ergibt sich jedoch ein maßgebender Gesamtumsatz von 30.000 EUR. Die Anwendung der Kleinunternehmerregelung scheidet daher von Beginn an aus.

Gerade für diese Hochrechnung ist in der Praxis der Beginn der unternehmerischen Betätigung von entscheidender Bedeutung. Es kommt mithin nicht darauf an, dass bereits Einnahmen erzielt werden, denn die Unternehmereigenschaft beginnt bereits mit ersten Vorbereitungs-handlungen. Der BFH hat in diesem Zusammenhang ausdrücklich bestätigt, dass bei der Umrechnung des tatsächlichen Gesamtumsatzes in einen Jahresgesamtumsatz der Zeitraum seit dem Beginn der ersten rechtserheblichen (Vorbereitungs-)Handlungen zu berücksichtigen ist.

Ob die Anwendung dieser Kleinunternehmerregelung im Einzelfall die steuerlich günstigste Variante ist, oder ob nicht doch zur sog. Regelbesteuerung gewechselt werden sollte, was den Ausweis von Umsatzsteuer, die regelmäßige Abgabe von Voranmeldungen, aber auch den Abzug von Vorsteuerbeträgen zur Folge hätte, sollte regelmäßig mit Ihrem Steuerberater geklärt werden. Ein Wechsel zur Umsatzbesteuerung bindet den Unternehmer für mindestens 5 Jahre.





VORSICHT- bissiger Hund!

Was beachte ich rechtlich bei einem Hundebiss im Salon!

Der Winter ist vorbei – der Fellwechsel findet statt. Es führt kein Weg daran vorbei, seinen vierbeinigen Freund in den Hundesalon auszuführen, um ihm eine neue Frisur zu verpassen. Aber ob das in allen Fällen gut geht? Die Behandlung durch einen Hundefriseur kann schon eine große Stresssituation für den Hund bedeuten. Selbst die erfahrensten Friseure müssen dann ihre ganze Fachkunst anwenden, um die Behandlung für das Tier und auch für sich selbst so angenehm wie möglich zu gestalten. Dennoch kann es passieren, dass trotz allem der Friseur gebissen wird. Dieser Beitrag soll einen kleinen Überblick über die rechtlichen Fragen im Zusammenhang mit dem Hundebiss verschaffen.

II. Tierhaftung als Gefährdungshaftung

Der Gesetzgeber war sich bewusst, dass von den Tieren eine besondere Gefahr ausgeht, obwohl viele Tierbesitzer meinen, ihre Lieblinge seien völlig ungefährlich. Es handelt sich aber um ein ernstes Problem, das nicht nur bei den Hundehaltern, sondern bei allen Tierhaltern auftritt. So werden Hufschmiede sowie Tierärzte von den Pferden getreten, Reitlehrer werden von Pferden zu Boden geworfen, Menschen werden von Hunden gebissen. Es wird deutlich: es geht um die Regelung der Folgen des tierischen Verhaltens, das nicht immer kontrollierbar ist. Es ist das Unberechenbare an dem tierischen Verhalten, das immer wieder Schaden verursacht. Das hat den Gesetzgeber dazu gebracht, die Haftung für die Tiere grundsätzlich als Gefährdungshaftung auszugestalten. Das bedeutet, dass es nicht darauf ankommt, dass der Tierhalter schuldhaft, d.h. entweder vorsätzlich oder fahrlässig den eingetretenen Schaden verursacht hat.

Es kommt vor allem darauf an, dass der Tierhalter, der in einem eigenen Interesse sich das Tier anschafft, dafür einstehen muss, wenn Sachen beschädigt oder Dritte verletzt werden. Dem Tierhalter wird eine soziale Verantwortung dafür auferlegt, dass Dritte das Halten der Tiere und die von ihnen ausgehenden Gefahren dulden müssen.

Die gesetzgeberische Entscheidung fand ihren Ausdruck in den Regelungen der §§ 833, 834 BGB, die die Haftung des Tierhalters und des Tieraufsehers enthalten. Das ist für die Fälle konzipiert, in denen zwischen dem Geschädigten und dem Tierhalter keinerlei geschäftliche Verbindung besteht. Die dort geltenden Grundsätze sind jedoch nach der ständigen Rechtsprechung aller Instanzen bei einer vertraglichen Haftung entsprechend anwendbar.

Im Nachfolgenden werden zwei mögliche Konstellationen dargestellt. In der ersten Konstellation bleibt der Hundebesitzer bei der Behandlung durch den Friseur dabei. In der zweiten Konstellation wird der Hund dem Friseur anvertraut.

1. Bei der rechtlichen Beurteilung der Schadenersatzansprüche wegen Verletzung durch ein Tier wurde in der Rechtsprechung über den möglichen Haftungsausschluss diskutiert. Der Diskussion lag der Gedanke zu Grunde, dass derjenige, der sich bewusst auf das Tier einlässt, auf eigene Gefahr handeln könnte. Denn er kennt die Gefahren (oder sollte sie zumindest kennen), die von einem Tier ausgehen können und trotzdem begibt er sich in diese Gefahrenlage. Dieses Verhalten könnte gegen den im Zivilrecht herrschenden Grundsatz von Treu und Glauben verstoßen, indem der Handelnde widersprüchlich handelt. Mit anderen Worten: Wenn man sich bewusst in

eine Gefahrenlage begibt, kann man im Falle eines Schadens nicht auf dessen Ersatz bestehen. Insbesondere wäre in solchen Fällen zu berücksichtigen, dass letztendlich das Handeln des Geschädigten selbst – der Kontakt mit den Tieren – ihm selbst zuzurechnen ist.

Zu Recht jedoch wurde eine Haftung bejaht, wenn Personen, die sich der Tiergefahr aus beruflichen Gründen vorübergehend aussetzen, ohne die vollständige Herrschaft über das Tier zu übernehmen, verletzt werden.

Allein der Umstand, dass jemand die Behandlung des Tieres durch einen Vertrag übernommen hat, rechtfertigt nicht einen etwaigen Haftungsausschluss. Es muss auf den Schutzzweck der Norm abgestellt werden. Diejenigen Normen in unserem Rechtssystem, die Grundlage für die Geltendmachung von Ansprüchen sind, haben einen bestimmten Schutzzweck. Nur wenn es sich um die Verwirklichung derjenigen Gefahren handelt, zu deren Abwendung die Norm geschaffen worden ist, ist der Schutzzweck beeinträchtigt. In den Fällen, in denen sich jemand in Ausübung seines Berufs durch die Übernahme der Behandlung eines Tieres der Tiergefahr aussetzt, tut er das nicht zur Verwirklichung seiner eigenen Interessen, sondern um seinen Lebensunterhalt zu bestreiten. Er setzt sich daher notwendig der Tiergefahr aus.

Allerdings wird auch in solchen Fällen von der Rechtsprechung stets betont, dass trotz der grundsätzlichen Haftung des Tierhalters ein etwaiges Mitverschulden desjenigen, der sich aus beruflichen Gründen dem Tier nähert, nicht auszuschließen ist.

Von Mitverschulden spricht man, wenn bei Entstehung des Schadens ein Verschulden des Geschädigten mitwirkt. Hier sind die Ein-

zelheiten des jeweiligen Schadenereignisses zu prüfen und das Mitverschulden, das zur Minderung der Schadenersatzpflicht führt, durch die Interessenabwägung zu ermitteln.

Sicherlich geht jeder Hundefriseur anders mit seinen Kunden um. Das ist eine Frage der Persönlichkeit des Menschen und auch der der Tiere. Entweder hat man Vertrauen zueinander oder auch nicht.

Bei einem Hundebiss müssten folgende Umstände in die Waagschale geworfen werden: hat der Friseur besondere Vorkehrungen gegen den bissigen Hund getroffen? Dazu gehört beispielsweise: Erkundigung, ob der Hund bissig bzw. aggressiv ist, Aufforderung an den Hundebesitzer, dem Hund einen Maulkorb anzulegen, Tragen von speziellen Handschuhen oder anderen Schutzmaßnahmen. Hat der Friseur überhaupt Erfahrungen mit aggressiven bzw. bissigen Hunden? Wie wird der Friseur mit der Situation, die für den Hund ohnehin sehr stressig ist, fertig?

Eine pauschale Feststellung, inwiefern der Hundefriseur selbst den eventuellen Biss verschuldet hat, ist daher nicht möglich. Allerdings ist in diesem Zusammenhang darauf hinzuweisen, dass in einem möglichen Haftpflichtprozess gerade der Hundehalter das Mitverschulden des Friseurs darzulegen und zu beweisen hätte.

2. Anders zu beurteilen sind die Fälle, in denen der Tierhalter bei der Behandlung des Tieres durch den Friseur abwesend ist. Hat der Hundehalter dem Friseur den Hund nämlich anvertraut, so begründet diese Tatsache den Verlust der Herrschaftsgewalt über das Tier durch den Hundehalter. Dieser Verlust tritt durch den Vertrag - auch ohne dass man

darüber gesprochen hat – ein. In solchen Fällen übernimmt der Friseur die Pflicht zur Führung der Aufsicht über das Tier für den Halter und damit die Sorge, dass niemand durch das Tier geschädigt wird. Wird daher der Hund dem Friseur für die Zeit der Behandlung übergeben und wird der Friseur von diesem gebissen, kann der Friseur grundsätzlich keine Schadenersatz- und Schmerzensgeldansprüche geltend machen. Ausnahmsweise kann der gebissene Hundefriseur Schadenersatzansprüche geltend machen, wenn ihn kein Verschulden für den entstandenen Schaden trifft. Das bedeutet, dass der Friseur sorgfältig gearbeitet und Vorsichtsmaßnahmen getroffen hat, die den Hundebiss abwenden sollten. Dies könnte dadurch geschehen, dass die Hundebesitzer schriftlich bestätigen müssten, dass der Hund nicht bissig bzw. aggressiv ist oder dass vor jeder Behandlung in der Kundenkarte vermerkt wird, dass einem eventuell gefährlichen Hund ein Maulkorb angelegt wurde. Zu überlegen wäre, ob der Friseur grundsätzlich bereits bei der allerersten Behandlung allein mit dem Tier, das er noch nicht ausreichend kennt, verbleiben sollte.

III. Umfang der Schadenersatzpflicht

1. Von der Frage, ob überhaupt eine Schadenersatzpflicht entsteht, ist die Frage zu unterscheiden, welcher Schaden ersetzt wird. Der Gedanke des Schadenersatzrechts besteht darin, den wirtschaftlichen Zustand wiederherzustellen, der ohne das schädigende Ereignis bestehen würde. Dass das in Fällen der Körperverletzung so ohne weiteres nicht möglich ist, liegt auf der Hand. Hier kommt der Geldersatz in den Vordergrund. Das bedeutet, dass der Schädiger verpflichtet ist, die Kosten der Heilbehandlung zu tragen. Sollte ein längerer Krankenhausaufenthalt in Frage kommen, so kann der Geschädigte die Fahrtkosten von nahen Angehörigen für Krankenhausbesuche ersetzt verlangen. Auch Kur- und Pflegekosten werden ersetzt.

Weit interessanter für einen selbständig Tätigen dürfte jedoch der entgangene Gewinn als Schadensposition sein. Als Berechnungsgrundlage gilt der Gewinn, welcher nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge oder nach den besonderen Umständen, insbesondere nach den getroffenen Vorkehrungen, wahrscheinlich erwartet werden konnte. Darüber

hinaus wäre in den Fällen, in denen durch die erlittenen Verletzungen man an der Verichtung der täglichen Arbeiten im Haushalt verhindert wäre, an einen sog. Haushaltsführungsschaden zu denken.

2. Schließlich kann neben dem Schadenersatz, der auf den Ausgleich der vermögenswerten Einbußen gerichtet ist, auch Schmerzensgeld verlangt werden. Dabei handelt es sich um eine angemessene Entschädigung für den immateriellen Schaden, den der Verletzte erlitten hat. Hier soll ein Ausgleich dafür geleistet werden, dass der Verletzte Schmerzen und Leiden hat über sich ergehen lassen müssen. Die Bemessung der Schmerzensgeldbeträge orientiert sich an den Einzelheiten des jeweiligen Falls. Zu berücksichtigen wären folgende Umstände: Ausmaß und Schwere der Verletzung und der Schmerzen, Dauer der Heilbehandlung, Belastung durch Operationen und sonstige Behandlungsmaßnahmen, verletzungsbedingte Trennung von der Familie, verbleibende Schäden oder Beeinträchtigungen, Beeinträchtigung der Arbeitsfähigkeit. In der Praxis bieten sogenannte Schmerzensgeldtabellen eine Orientierungshilfe, um den Schmerzensgeldbetrag festzustellen. Die Gerichte haben aber schon immer die Bemessung des Schmerzensgeldes restriktiv gehandhabt. Dabei bleiben Beträge von Tausenden von Euro eine Ausnahme.

IV. Fazit

Die Tierhalterhaftung soll umfassend von den Gefahren schützen, die von den Tieren ausgehen. Daher sind grundsätzlich auch diejenigen berechtigt Schadenersatz- und Schmerzensgeldansprüche geltend zu machen, die beruflich Kontakt mit den Tieren haben. Ob dann im Einzelfall ein Mitverschulden oder gar Haftungsausschluss in Frage kommen, richtet sich nach den besonderen Gegebenheiten. Einem Hundefriseur ist deswegen dringend zu empfehlen, Vorkehrungen zu treffen, um eine Haftungsminde rung zu vermeiden.

Monika Winteroll

Quellenangaben:
Palandt, Bürgerliches Gesetzbuch, 67. Auflage 2008
BGH Urteil vom 17.03.2009 – VI ZR 166/08
LG BADEBORN, Urteil vom 17.12.2008 – 4 O 239/08
OLG HAMBURG, Urteil vom 26.09.2002 – 6 U 14/02
LG LÜBECK, Urteil vom 09.01.1987 – 1 S 151/86
BGH Urteil vom 28.05.1968 – VI ZR 35/67



Der Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe e.V. (ZZF) vertritt in Deutschland die beruflichen, wirtschaftlichen und sozialpolitischen Interessen seiner Mitglieder aus der Heimtierbranche. Zu den im ZZF organisierten Unternehmen zählen Zoofachmärkte, Heimtierpfleger im Salon, Züchter und Großhändler für Heimtiere und Heimtierbedarf sowie Industrieunternehmen.



ZZF auf der Interzoo 2008



ZZF-Präsident Klaus Oechsner II. mit Dr. Guenther Beckstein (CSU)

ZZF

Der Verband für eine verantwortungsvolle Heimtierbranche

Die Arbeit in der Zoofachbranche und mit Heimtieren ist mit einer besonderen Verantwortung verbunden. Sie beginnt beim Einkauf der Tiere und setzt sich fort beim sorgfältigen und artgerechten Umgang mit ihnen im Zoofachhandel und im Heimtierpflegesalon. Werte wie Qualitätsbewusstsein und Seriosität sind ebenfalls ausschlaggebend für eine gute Beratung bei der Anschaffung und Haltung von Heimtieren sowie bei der Herstellung von tiergerechtem Zubehör und Futter.

Es ist für ein einzelnes Unternehmen nicht immer einfach, diese Verantwortung wahrzunehmen, den Überblick über die täglich neuen Gesetze und Verordnungen zu behalten und gleichzeitig wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Mit einem starken Partner an der Seite lassen sich diese Herausforderungen jedoch meistern: Der ZZF beteiligt sich daran, die Rahmenbedingungen für Marktteilnehmer in der Heimtierbranche mit zu gestalten und zu sichern. Dies erreicht er über seine Lobbyarbeit, aber auch über die Wirtschaftsaktivitäten seiner kommerziellen Tochtergesellschaft Wirtschaftsgemeinschaft Zoologischer Fachbetriebe GmbH (WZF).

Bestes Beispiel ist die Interzoo, die als weltgrößte Fachmesse für Heimtierbedarf ein besonders wichtiges Vertriebs- und Kommunikationsinstrument für Unternehmen der Heimtierbranche ist.

Durch Qualität zum Erfolg

Nach Auffassung des ZZF beruht der Erfolg der Heimtierbranche langfristig auf einem qualitätsbewussten, nachhaltigen Handeln. ZZF-Mitglieder haben einen hohen Anspruch an ihre Fachkompetenz und verpflichten sich für die Förderung des Tierschutzes im Zoofachhandel. Im Grundsatzprogramm von 1988 stehen die Verantwortung des Menschen für das lebende Tier und das Wohlbefinden der Heimtiere daher an erster Stelle.

Dazu gehören die Richtlinien, für Tiere nicht über den Preis zu werben und kein Tier in den Handel zu bringen, das als Heimtier nicht geeignet ist. Außerdem haben sie sich dazu entschieden, keine Qualzuchten oder Tiere zu verkaufen, die mittels tierschutzwidriger Fang- und Transportmethoden in den Handel gelangen. Dieses Programm hat der ZZF bereits 1991 in den Heidelberger Beschlüssen ausformuliert. Die ZZF-Beschlüsse, für die sich die Firmen mit ihrer Mitgliedschaft im ZZF verpflichten, gehen über die gesetzlichen Vorschriften hinaus.

Im Interesse der Heimtierbranche

Ein wichtiger Vorteil einer Mitgliedschaft im ZZF sind das grüne ZZF-Logo und spezielle Mitgliedsflyer, die die Mitglieder als fachkompetente Unternehmen ausweisen. Denn aufgrund der Qualitätsstandards hat der ZZF bei Wissenschaft und Politik an Akzeptanz gewonnen. Der Verband vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber Bundes- und Landesregierungen, Parteien, gegenüber



anderen Verbänden und der Öffentlichkeit. ZZF-Mitglieder und Verbandsvertreter wirken auch in einigen Tierschutzbeiräten der Landesregierungen mit. Die Verbandsarbeit erfolgt über Deutschland hinaus ebenfalls auf europäischer und internationaler Ebene; so bezieht der ZZF als Mitglied in der European Pet Organization Stellung zu europäischen Rechtsvorhaben.

Sein Engagement für die Heimtierhaltung demonstriert der ZZF darüber hinaus gegenüber der breiten Öffentlichkeit. Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des ZZF, unter anderem im Rahmen der Grünen Woche in Berlin, trägt einen wesentlichen Teil dazu bei, Tierfreunde für die artgerechte Heimtierhaltung zu begeistern und ihr Vertrauen in die Heimtierbranche zu stärken.

Netzwerk für Informationen

Der ZZF ist ein Informations-Netzwerk. Auf den regelmäßig stattfindenden Fachgruppen-, Landesverbands- und Delegiertentagungen bringen ZZF-Mitglieder ihre Anliegen direkt zur Sprache. Viele Mitglieder berichten, dass ihnen der Austausch unter Kollegen und die Fachvorträge in der beruflichen Praxis helfen. Verbandsmitglieder erhalten auch die Fachzeitschrift Zoologischer Zentralanzeiger – ZZA, aus der sie alles über die Trends in der Heimtierbranche, über Innovationen, Firmen und neue Erkenntnisse in der Heimtierhaltung erfahren. Der ZZF-Infobrief und der E-Mail-Newsletter informieren mehrmals

im Jahr über wichtige Gesetzesänderungen, branchenrelevante Neuigkeiten sowie über die Aktivitäten der Landesverbände und Fachgruppen.

Der ZZF sieht es als seine Aufgabe an, die Aus- und Fortbildung von fachkundigem Personal zu fördern, unter anderem mit Hilfe von Seminaren, Symposien und dem Branchenkongress ZZF-Fachhandelsforum. Seit 1998 organisiert der Berufsverband im Auftrag der hessischen Landesregierung eine standardisierte Sach- und Fachkundeprüfung für angehende Zoofachhändler und setzt sich dafür ein, dass ein obligatorisches Sachkundegespräch neben der allgemeinen Sachkundeprüfung nach § 11 TschG in allen Bundesländern vorgeschrieben wird. Um dieses Ziel zu erreichen, hat er einen Ausbildungsordner herausgegeben, der einen umfassenden Überblick über alle relevanten Wissensbereiche des Berufes „Zoofachhändler“ bietet. Ebenso wichtig ist ihm die staatliche Anerkennung der ZZF-Prüfung für Heimtierpfleger im Salon.

Der Serviceverband ZZF

Der ZZF berät seine Mitglieder umfassend in konkreten Problemsituationen des Arbeitsalltags wie zum Beispiel in tier- und artenschutzrechtlichen sowie in arbeits-, sozial- oder wettbewerbsrechtlichen Fragen. Unter Berücksichtigung der besonderen Belange der Heimtierbranche vermittelt der ZZF seinen Mitgliedern aus dem Zoofach-einzelhandel und dem Groomer-Bereich ein komplettes Versicherungspaket zu Vorzugskonditionen. Zum Service gehören auch finanzielle Vorteile durch Rahmenabkommen sowie Werbemittel und Arbeitshilfen wie beispielsweise Etiketten für Verkaufsanlagen. Durch die Summe seiner Dienstleistungen ist der ZZF der ideale Partner für Heimtierpfleger im Salon, Zoofachhändler und Hersteller der Heimtierbranche.

Antje Schreiber

Weitere Infos zu Aktivitäten und Leistungen des Verbandes sind erhältlich unter www.zzf.de oder Tel. 0611/ 447 553 0.



Auf dem jährlich stattfindenden ZZF-Fachhandelsforum können Zoofachleute sich weiterbilden

Für alle F(a)elle...

Made in Germany

PERFECT CARE & wellness

STUDIO STYLE

www.karlie.de



Fachgruppe „Heimtierpflege im Salon“ im Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe Deutschlands e.V. (ZZF)

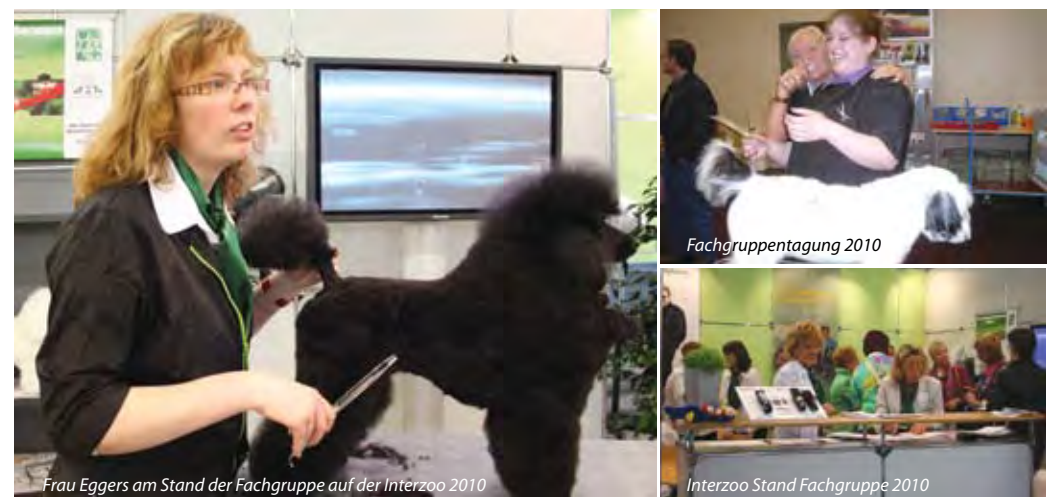
Eine Berufsgruppe stellt sich vor:

Um das Schattendasein von Hunde- und Katzenpflegern zu beenden, gründeten einige engagierte Kolleginnen und Kollegen 1991 die „Berufsgruppe Hundepflege“.

Jeder Beruf benötigt für seine Interessenvertretung einen großen Verband, um seine Vorstellungen in der Öffentlichkeit und gegenüber staatlichen Institutionen wirkungsvoll durchsetzen zu können. Deshalb wurde seinerzeit der Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe Deutschlands e.V. (ZZF) zur besseren Umsetzung unserer Belange gewählt und im Oktober 1991 wurden wir als „Fachgruppe Hundepflege“ in diesen aufgenommen.

Die Mitglieder der Fachgruppe haben in der Folgezeit ein Berufsbild für den Beruf des Hundepflegers erstellt und den zuständigen Behörden zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt. Um eine fach- und sachgerechte Ausbildung in den Mitgliedsbetrieben betreiben zu können, wurden Schur- und Trimmleitungen erstellt und den Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Ferner präsentierte sich die Fachgruppe verstärkt in der Öffentlichkeit und veranstaltete zahlreiche Fort- und Weiterbildungsseminare. Als Folge dieser zielgerichteten Arbeit wuchs die Mitgliederzahl in den Jahren nach der Gründung der Fachgruppe stetig an.

Mit wechselnden Vorsitzenden entstanden neue Ideen und die Fachgruppe wurde auf-



Frau Eggers am Stand der Fachgruppe auf der Interzoo 2010

Fachgruppentagung 2010

Interzoo Stand Fachgruppe 2010

Eine Berufsgruppe stellt sich vor!

Ute Klein, Stellvertretende Vorsitzende der Fachgruppe „Heimtierpflege im Salon“

grund neuer Tätigkeitsfelder, die sich neben der Hundepflege auch auf Katzenpflege und die Pflege anderer Haustiere ausdehnten, in Fachgruppe „Heimtierpflege im Salon“ umbenannt. Zum Jahresprogramm der Fachgruppe gehören heute regelmäßig veranstaltete Fort- und Weiterbildungsseminare, in deren Rahmen die Mitglieder und Gäste ihr Wissen und Können erweitern oder vertiefen können. Ebenso gehören Workshops oder Vorträge von namhaften Referenten aus dem In- und Ausland zum umfangreichen Angebot. Gerade auch der fachliche Erfahrungsaustausch und der persönliche Kontakt zu ausländischen Kolleginnen und Kollegen hat einen hohen Stellenwert und wirkt sich positiv auf die tägliche Arbeit der Fachgruppenmitglieder aus.

Auf der Interzoo, der weltgrößten Fachmesse für Zoobedarf, ist die Fachgruppe seit Jahren mit einem eigenen Stand vertreten und bietet neben Fachinformationen auch Seminare für Heimtierpflegerinnen und -pfleger an. Bei der professionellen Arbeit, die von den Mitgliedern der Fachgruppe geleistet wird, steht der tierschutzgerechte und liebevolle Umgang mit den ihnen anvertrauten Tieren im Vordergrund ihres Handelns.

Seit dem Jahr 2003 bietet ein speziell geschultes Team der Fachgruppe eine Prüfung für Heimtierpfleger an, bei der sich die Teilnehmer einer anspruchsvollen Prüfung mit einem theoretischen und praktischen Prüfungsteil unterziehen können. Bei erfolgreichem Ab-

schluss der beiden Prüfungsteile erhalten die Prüflinge das Zertifikat „ZZF geprüfter Heimtierpfleger“. Bedingt durch die zielgerichtete und professionelle Arbeit haben sich in den vergangenen Jahren immer mehr Mitgliedsbetriebe der Fachgruppe „Heimtierpflege im Salon“ angeschlossen.

Im Jahr 2010 kann die Fachgruppe auf stolze 120 Mitgliedsbetriebe blicken.

Mit immer neuen Ideen wirbt die Fachgruppe unter der Leitung von Rainer Purwins aus Hamburg und Ute Klein aus Freigericht stetig um weitere Mitglieder, um dem Berufsverband der Heimtierpflegerinnen und Heimtierpfleger eine angemessene Anerkennung und Akzeptanz zu verschaffen. Mittelfristiges Ziel ist die staatliche Anerkennung des Berufsbildes „Heimtierpfleger im Salon“.

Abschließend bleibt festzustellen, dass die Mitgliedschaft in der Fachgruppe „Heimtierpflege im Salon“ im ZZF für alle Heimtierpflegerinnen und Heimtierpfleger mit großen Vorteilen verbunden ist. Interessierte können sich gerne direkt an Rainer Purwins oder Ute Klein wenden.

Wie werde ich Mitglied?
Es kann jeder Betrieb, der Hundepflege ausübt, Mitglied in der Fachgruppe werden. Einen Aufnahmeantrag sowie ein Formular „Selbstauskunft“ erhalten Sie über die ZZF-Geschäftsstelle.
www.ZZF.de
www.fachgruppe-heimtierpflege.de



Von Christine Schwarz

Hallo Jean,

ich hoffe, Du kannst mir helfen! **Wie bitte entfilzt man am schnellsten und schmerzfrei Bolonkas und Co (Malteser, Havaneser)?** Ich habe schon alles ausprobiert aber verzweifle langsam. Habe schon Ice on Ice, Pet Silk, etc probiert. Auch längs Aufschneiden der Filze hilft nicht wirklich. Kannst Du mir einen Rat geben?

Ganz liebe Grüße

Hallo Christine,

Ich bin sicher, dass Du nicht die einzige bist, die mit diesem Problem zu kämpfen hat. Bei dieser Fellstruktur sitzt der Filz direkt auf der Haut und das macht unsere Arbeit so schwierig.

Wenn wir uns entscheiden, den Hund nicht abzuscheren, sondern zu entfilzen, empfehle ich Dir den Hund zuerst zu baden. Beim **zweiten Shampooieren** wird die Spülung schon mit ins Fell eingearbeitet. Sei nicht zu sparsam mit der Spülung oder dem Conditioner, vor allem nicht auf den richtig verfilzten Stellen. Die Spülung einige Minuten einwirken lassen und dabei mit der Bürste versuchen, **die Spülung durch die Knoten zu arbeiten**. Danach sehr gründlich ausspülen. Beim Trocknen kannst Du die verfilzten Stellen noch einmal leicht mit einer Lösung der Spülung einsprühen oder ein paar Tropfen flüssige Seife in die Knoten einarbeiten. Beim Entfilzen empfehle ich Dir am besten **ölreiche Produkte**. Durch das tüchtige Bürsten achte darauf, dass die Haut nicht irritiert wird und es zu Verletzungen kommt. Sind die Knoten klein, kann auch mit einem Kamm versucht werden, diese auszukämmen. Eine weitere Möglichkeit ist, mit einer kleinen Schere sie zu halbieren oder wenn der Filz nicht mehr direkt auf der Haut sitzt mit der doppelseitigen Effilierschere **zwischen Haut und Filz auszudünnen**. Sollte das Fell doch erheblich kürzer werden, empfehle es sich, vor dem Baden und Entfilzen schon eine gewisse Länge grob abzuschneiden.

In Fällen, wo es für den Hund zu schmerzhaft wird oder man sich sicher ist, dass der Kunde den Hund immer wieder verfilzen lässt, entscheide mit dem Kunden, das Fell zu scheren. Das Entfilzen nimmt Zeit in Anspruch, das solltest Du einplanen und auch dem Kunden berechnen. Wir werden immer wieder verfilzte Hunde im Salon haben. Aber mit gutem Material, den richtigen Pflegeprodukten und mit einer guten Beratung am Kunden ist es uns möglich, diese schwierige Arbeit zu bewältigen.

Von Christine Tomic

Wie weiß ich, dass bei einem jungen Hund das Fell „fertig“ ist? (z.B. Pudeln)

Hallo Frau Tomic,

Die meisten Hunde wechseln irgendwann ihr „Welpenfell“ in das „erwachsene Fell“. Bei jedem Felltyp und jeder Rasse zeigt sich dieser Fellwechsel anders. Bei einer rauhaarigen Fellstruktur, wie zum Beispiel bei dem **Schnauzer** und **Cairn Terrier**, kann man das Welpenfell schon ziemlich früh (in einem Alter von etwa 16 Wochen) abtrimmen und damit dem echten harten Deckhaar die Möglichkeit geben, sich zu entwickeln und nachzuwachsen.

Bei einer langhaarigen Fellstruktur, wie zum Beispiel beim **Shih Tzu**, **Havaneser** und **Tibet Terrier**, wird das Fell langsam mehr Struktur bekommen. Meistens fängt die Veränderung in einem Alter von etwa 8 Monate an. Wenn der Hund 18 bis 24 Monate alt ist, erkennt man die rassetypische Struktur. Auch bei den **Pudeln** gibt es eine solche Veränderung. Bei den **Pudeln** geht die Fellveränderung zusammen mit einer starken Neigung zum Verfilzen. Das Fell einmal richtig kurz schneiden oder scheren könnte dafür sorgen, dass das Fell schneller die geeignete Struktur bekommt. Aber bedenken Sie, dass die Entwicklung vom Fell sich sehr individuell zeigt. Oft ist die Fellveränderung zum erwachsenen Fell erst mit drei Jahren abgeschlossen.

Eine kastrierte Hündin, z.B. Gorden Setter, hat jetzt ein schlechtes Fell, was ist zu tun? Kundin möchte abscheren lassen! Das tote Fell austrimmen?

Hallo Frau Tomic,

Wir alle kennen natürlich das typische Fell von kastrierten **Spaniel** und **Setter**. Am besten sollte versucht werden so viel wie möglich wollige Haare zu entfernen. Das können Sie erreichen durch Zupfen mit einem feinem Striegel oder Shedder, mit einem sehr feinem Kamm (eventuell mit einem Gummi durch die Zinken) oder mit Hilfe von einem Trimmstein (Pimmstein). Das Fell, das von der Kastration schon ziemlich beeinflusst worden ist, kann meistens nicht mehr komplett glatt getrimmt werden. Dann sollten Sie doch mit der Effilierschere nacharbeiten.

Sie haben auch eine Frage oder brauchen einen Rat/Tipp von unserem Profi Jean Beets? Dann schreiben Sie an:
info@hundeschnittschule.de

Autoren



Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren zahlreichen Autoren und freuen uns auf die nächste Ausgabe.



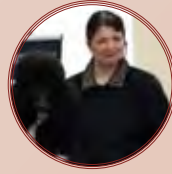
Britta Mattes
Hundefriseurin, ZZF geprüfte Heimtierpflegerin und anerkannte Hundephysiotherapeutin.
www.fellschnitte.de



Manuela Menzel
„Golden von den Warnen“ - Sonderleiterin, Ausbilderin und Zuchtwartin des Golden Retriever Club e.V.
www.retrieverberlin.de



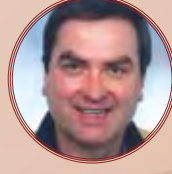
Jean Beats
Mitbegründer des holländischen Fachverbandes ABHB. Richter u. Veranstalter v. Schermeisterschaften. Züchter von Großpudeln.
www.jbdoggrooming.de



Marie Herder
Anerkannte Hundepflegerin vom holländischen Fachverband. Spezialisierung in der Rasse „Pudel“. - www.abhb.nl



Karin Erbe
Ausgebildete Tierpflegerin in der Fachrichtung „Tierheim und Tierpension“, absolvierte das Tierheilpraktikum an der ATM, Hundefriseurin seit 2006



Dr. med. vet. Hans Arenhövel
Ehem. tierärztl. Leiter einer Kleintierklinik. Züchter von schwarzen Riesenschnauzern.
www.riesenschnauzervomwese-lerwald.de



Cordula Schrader
Zertifizierte Problemhundetherapeutin nach Speechless Dog Training System.
www.hund-im-blickpunkt.de



Christine Schwarz
Hundefriseurin und Mitglied der Fachgruppe für Heimtierpflege.
www.canis-hundepflege.de



Silvia Schwalm
Hundefriseurin und ZZF geprüfter Heimtierpfleger. Inhaberin von Hunde-Salon "Monti" - Züchterin von Norwich Terriern.
www.hunde-salon-monti.de



Jutta Türk
Management-Trainerin und Coach mit Mut, Herz und Verstand.
www.bewusst-kommunizieren.de



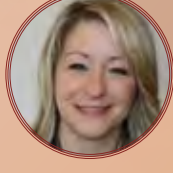
Siegfried Altmann
Dipl.-Bankbetriebswirt und zertifizierter Ratinganalyst. Krisen- und Unternehmensberatung
www.kurs-altmann.de
(Bild: Iris Terzka)



Helgrid Sassner
Versicherungsfachfrau (BWV) und selbstständige Immobilienmaklerin
www.wohnen-im-norden.de



Susanne Brandt-Stange
Qi-Mag Feng Shui-Beratung für Geschäftsräume und Privatwohnungen.
www.fengshui-brandtstange.de



Nicole Cziborra
Selbstständige Steuerberaterin für Privatpersonen u. Unternehmen.
www.steuerberatung-cziborra.de



Monika Winteroll
Anwältin mit Schwerpunkt im Zivilrecht und Sozialrecht.
www.ra-winteroll.de



Antje Schreiber
leitet die Kommunikationsabteilung des ZZF - www.zzf.de



Ute Klein
Seit 1986 Hundefriseurin mit Leib und Seele, Richterin bei Schermeisterschaften, 2.Vorsitzende der Fachgruppe für Heimtierpflege.
Tel.: +49 (6055-6260)

Impressum

Herausgeber
Hundeschnittschule
Inh. Anja Reiteritsch
Hauskoppelberg 50a · 22946 Trittau

Redaktion
Anja Reiteritsch
Hauskoppelberg 50a · 22946 Trittau
info@hundesalon-trittau.de
Tel. 04154 - 793 85 13

Layout
Design toBe Agentur für Mediendesign
Lübecker Straße 7a · 22941 Delingsdorf
Tel. 04532 - 204 24 99 · Fax 04532 - 280 08 72
Bildmaterial von: www.fotolia.com

Anzeigenleitung und -Verkauf
Melanie Kiehr
Design toBe Agentur für Mediendesign
Lübecker Straße 7a · 22941 Delingsdorf
Tel. 04532 - 204 24 99 · Fax 04532 - 280 08 72
groomer@design-tobe.de

Anzeigen
Anzeigenpreisliste Nr. 1 (gültig ab 01.06.2010)

Anzeigenschluss
für die Ausgabe 2 ist der 10. Juni 2010

Redaktionsschluss
für die Ausgabe 2 ist der 15. Mai 2010

Aboservice
abo@design-tobe.de

Bezugspreis
4,50 € inkl. ges. MwSt., zzgl. Versand

Jahresabonnement
Inland 11,90 €, Ausland 15,- €
einschl. Zustellgebühr und MwSt.

Schriftliche Kündigung
Zwei Monate vor Ende des Berechnungszeitraums

Erscheinungstermin
zweimal jährlich

Druck: Gedruckt auf Novatech matt in 100 gr.
& Novatech gloss in 150 gr. von Antalis

Die mit den Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion dar. Hierfür wird keine Verantwortung übernommen. Für unverlangt eingesandtes Redaktionsmaterial übernehmen Redaktion und Herausgeber keine Haftung. Für Einsendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zur Redigierung, zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt. Für die Richtigkeit aller Angaben sowie für eventuelle Satz- und Druckfehler wird keine Gewähr übernommen, so dass hieraus geleitete Forderungen jeder Art ausgeschlossen sind. Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen wird keine Garantie für Richtigkeit übernommen. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers.

Vorschau

Nov./Dez. special for groomer



Rasse-Thema:
Der Schnauzer

www.black-beatles.de

Themen in der nächsten Ausgabe

- **Haut-und Haarkleid** - Milbenbefall
- **Recht**
Verletzung der Tiere bei der Behandlung:
„Was sollten Sie beachten und wie können Sie sich vor Schadensersatzansprüchen der Tierhalter schützen?“
- **Versicherung**
Spezial-Firmenversicherung Compact - die Multi-Line-Lösung für Heimtierpfleger
- **Erste Hilfe am Hund!**
Wie erkenne ich einen lebensbedrohlichen Notfall? Die Erstmaßnahmen!
- **Marketing**
Thema: XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
- **Neuheiten**
Das Oster Professional Bathing System 5.1

Das Magazin für Hundefriseure

special **for** groomer



Werden Sie Abo-Kunde!

Ja, ich möchte das Magazin special for groomer abonnieren und bestelle hiermit, ab der nächstmöglichen Ausgabe, das zweimal im Jahr erscheinende Magazin special for groomer zum Preis von 11,90 Euro (Inland) oder 15,- Euro (Ausland) inkl. MwSt. und Versandkosten, mit einer Kündigungsfrist von zwei Monaten zum Ende des Berechnungszeitraums. Rechnungstellung einmal jährlich im Voraus ab Abobeginn.

Zahlung per Vorauskasse: Hamburger Sparkasse · Konto-Inhaber: Tobias Bergholter / Design toBe
Kontonummer: 13 52 120 032 · BLZ: 200 505 50 · Verwendungszweck: special for groomer - Abo
Bequem im Abbuchungsverfahren:

Vorname, Name Tel.

Straße

PLZ, Ort

Sie sind EHASO-Kunde? Dann geben Sie bitte Ihre EHASO-Kundennummer an:

Kd.-Nr.

Name der Bank

BLZ Kto.-Nr.

Name des Kontoinhabers

Ich ermächtige Sie zum Abbuchungsverfahren.

Datum, Unterschrift

Den Coupon bitte einsenden an:
Design toBe Agentur für Mediendesign · Lübecker Straße 7a · 22941 Delingsdorf
oder per Fax an: 04532 - 280 08 72 · per E-Mail an: groomer@design-tobe.de